

Tabellen

Arbeitsmarktreport (Monatszahlen)

Agentur für Arbeit Thüringen Nord
April 2026



**Sperrfrist:
30.04.2026, 10:00 Uhr**



Bundesagentur für Arbeit
Statistik

Impressum

Produktlinie/Reihe:	Tabellen
Produkt-ID:	619
Titel:	Arbeitsmarktreport
Region:	Agentur für Arbeit Thüringen Nord
Berichtsmonat:	April 2026
Erstellungsdatum:	23.04.2026
Periodizität:	monatlich
Nächster Veröffentlichungstermin:	29.05.2026
Hinweise:	
Herausgeberin:	Bundesagentur für Arbeit Statistik
Rückfragen an:	Statistik-Service Ost Friedrichstraße 34 10969 Berlin
E-Mail:	Statistik-Service-Ost@arbeitsagentur.de
Hotline:	Tel.: 030 / 555599-7373
Internet:	http://statistik.arbeitsagentur.de
Zitierhinweis:	Statistik der Bundesagentur für Arbeit Tabellen, Arbeitsmarktreport, Nürnberg, April 2026.
Nutzungsbedingungen:	© Statistik der Bundesagentur für Arbeit Die Produkte unterliegen dem Urheberrecht (siehe Impressum). Daten und Tabellen dürfen uneingeschränkt verwendet werden. Informationen dürfen (auch auszugsweise) gespeichert und mit Quellenangabe weitergegeben, vervielfältigt und verbreitet werden. Die Inhalte dürfen nicht verändert oder verfälscht werden. Eigene Berechnungen sind erlaubt, jedoch als solche kenntlich zu machen. Im Fall einer Veröffentlichung im Internet soll dies mit einer Verlinkung auf die Homepage der Statistik der Bundesagentur für Arbeit erfolgen.

Statistische Hinweise

Arbeitsstellenstatistik

Großaufträge einzelner Arbeitgeber führten bundesweit zu einem außerordentlichen Anstieg der gemeldeten Arbeitsstellen (November 2025: +7.300 Arbeitsstellen im Vergleich zum Vormonat, insbesondere im Wirtschaftsabschnitt „Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen“; Dezember 2025: +9.100 Arbeitsstellen, insbesondere im Wirtschaftsabschnitt „Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen“).

Die Stellen verteilen sich bundesweit, Schwerpunkte sind aber tendenziell wirtschaftsstärkere Regionen.

Ausbildungsstellenstatistik

Die statistische Abbildung der gemeldeten Berufsausbildungsstellen ist seit April 2025 unvollständig. Die Auswirkungen konzentrieren sich auf das Berichtsjahr 2025/26. Hintergrund sind prozessuale Umstellungen. Bundesweit lag demnach die Anzahl der gemeldeten Ausbildungsstellen im März 2026 (Daten für den Berichtsmontat April sind noch nicht verfügbar) schätzungsweise um 6 Prozent höher als bisher ausgewiesen. Damit verringert sich der Vorjahresabstand von -12 Prozent auf -7 Prozent. Dies ist eine angesichts der derzeitigen konjunkturellen Situation plausible Größenordnung. Die Grundaussagen zur Lage und Entwicklung auf dem Ausbildungsmarkt bleiben damit für den Bund bestehen.

Auf Ebene der Länder gibt es den Analyseergebnissen zufolge eine Spannbreite der Abweichungen von 5 Prozent bis 8 Prozent bei den gemeldeten Ausbildungsstellen. Damit verändern sich die Vorjahresabstände im Vergleich zu den bisher berichteten Werten in einem Spektrum von 4 bis 7 Prozentpunkten. Für die Mehrzahl der Bundesländer bleiben die bislang kommunizierten Grundaussagen zum Ausbildungsmarkt unverändert. Für die Länder Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern und Sachsen gab es laut der Schätzung nicht – wie bisher kommuniziert – einen leichten Rückgang der gemeldeten Stellen, sondern eine kleine Zunahme gegenüber dem Vorjahresmonat März 2025.

In den Agenturen für Arbeit streuen die Ergebnisse stärker. Hier bewegt sich die Bandbreite der Abweichungen nach aktuellem Analysestand von 3 bis 12 Prozent. Gegenüber dem bisher ausgewiesenen Vorjahresabstand errechnet sich eine Verringerung, die von 3 bis 10 Prozentpunkte reicht. Für 15 Agenturbezirke verändert sich dabei die bisherigen Interpretationen des Ausbildungsmarktes, weil die gemeldeten Ausbildungsstellen im Vergleich zum Vorjahr gestiegen statt gesunken sind. In einem Agenturbezirk gab es im Vergleich zum Vorjahr einen Anstieg statt keiner Veränderung.

Das wirkt sich auch auf die Status der Stellen (wie z. B. unbesetzt) sowie abgeleitete Messgrößen wie Bewerber-Stellen-Relationen aus. An der Korrektur der statistischen Abbildung wird gearbeitet.

[zurück zum Inhalt](#)

Inhaltsverzeichnis

Arbeitsmarktreport

Agentur für Arbeit Thüringen Nord

April 2026

	Seite
Eckwerte des Arbeitsmarktes	5
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III	6
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II	7
Komponenten der Unterbeschäftigung	8
Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen	9
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen	10
Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen	11
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit	12
Gemeldete Arbeitsstellen	13
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen	14
Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen	15
Ausbildungsmarkt	16
Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung	17
Der Arbeitsmarkt nach Geschäftsstellenbezirken	18
Geschäftsstellenbezirk Thüringen Nord	19
Geschäftsstellenbezirk Leinefelde-Worbis	22
Geschäftsstellenbezirk Sondershausen	25
Geschäftsstellenbezirk Bad Langensalza	28
Geschäftsstellenbezirk Mühlhausen	31

Eckwerte des Arbeitsmarktes
[zurück zum Inhalt](#)

 Agentur für Arbeit Thüringen Nord
 April 2026

Merkmale	Apr 2026	Mrz 2026	Feb 2026	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Apr 2025		Mrz 2025	Feb 2025
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	18.681	18.821	18.975	-140	-0,7	-845	-4,3	-4,2	-5,2
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	12.462	12.702	13.121	-240	-1,9	-160	-1,3	-1,9	-3,1
58,3% Männer	7.260	7.459	7.737	-199	-2,7	-35	-0,5	-2,2	-3,3
41,7% Frauen	5.202	5.243	5.384	-41	-0,8	-125	-2,3	-1,4	-2,9
10,4% 15 bis unter 25 Jahre	1.296	1.346	1.380	-50	-3,7	58	4,7	4,3	3,1
2,5% dar. 15 bis unter 20 Jahre	317	370	357	-53	-14,3	-38	-10,7	3,1	-3,5
37,9% 50 Jahre und älter	4.724	4.802	4.934	-78	-1,6	-36	-0,8	-3,2	-5,2
29,9% dar. 55 Jahre und älter	3.727	3.772	3.879	-45	-1,2	23	0,6	-2,1	-3,8
37,6% Langzeitarbeitslose	4.683	4.690	4.755	-7	-0,1	1	0,0	-1,6	-2,2
6,8% Schwerbehinderte Menschen	850	859	884	-9	-1,0	-74	-8,0	-8,5	-9,9
18,3% Ausländer	2.278	2.330	2.377	-52	-2,2	-241	-9,6	-7,6	-13,3
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.522	2.443	2.291	79	3,2	102	4,2	2,8	-4,8
dar. aus Erwerbstätigkeit	837	847	822	-10	-1,2	-26	-3,0	2,2	-10,5
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	573	588	552	-15	-2,6	-46	-7,4	9,7	-7,2
seit Jahresbeginn	10.217	7.695	5.252	x	x	173	1,7	0,9	0,1
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.746	2.872	2.548	-126	-4,4	5	0,2	-3,5	3,3
dar. in Erwerbstätigkeit	981	983	685	-2	-0,2	-48	-4,7	1,9	-7,2
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	620	658	522	-38	-5,8	49	8,6	1,1	-12,0
seit Jahresbeginn	10.014	7.268	4.396	x	x	-41	-0,4	-0,6	1,4
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	6,8	6,9	7,2	x	x	x	6,8	7,0	7,3
dar. Männer	7,4	7,6	7,8	x	x	x	7,4	7,7	8,1
Frauen	6,1	6,2	6,4	x	x	x	6,2	6,2	6,5
15 bis unter 25 Jahre	7,4	7,7	7,9	x	x	x	7,3	7,6	7,9
15 bis unter 20 Jahre	5,1	5,9	5,7	x	x	x	6,1	6,2	6,4
50 bis unter 65 Jahre	6,5	6,7	6,8	x	x	x	6,4	6,7	7,1
55 bis unter 65 Jahre	7,3	7,5	7,7	x	x	x	7,2	7,5	7,9
Ausländer	19,8	20,3	20,7	x	x	x	23,4	23,4	25,5
abhängige zivile Erwerbspersonen	7,4	7,5	7,8	x	x	x	7,4	7,6	8,0
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	13.055	13.259	13.564	-204	-1,5	-181	-1,4	-2,0	-3,9
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	15.000	15.255	15.487	-255	-1,7	-649	-4,1	-3,9	-4,9
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	15.057	15.320	15.553	-263	-1,7	-662	-4,2	-3,9	-5,0
Unterbeschäftigungsquote	8,1	8,2	8,4	x	x	x	8,4	8,5	8,7
Leistungsberechtigte²⁾									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit	4.411	4.673	4.895	-262	-5,6	208	4,9	5,7	5,2
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	14.331	14.500	14.503	-170	-1,2	-1.550	-9,8	-9,0	-9,0
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	4.662	4.640	4.632	21	0,5	-527	-10,2	-10,3	-11,0
Bedarfsgemeinschaften	11.049	11.193	11.214	-144	-1,3	-1.124	-9,2	-8,5	-8,4
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	369	359	404	10	2,8	-454	-55,2	1,1	7,2
Zugang seit Jahresbeginn	1.400	1.031	672	x	x	-367	-20,8	9,2	14,1
Bestand	2.100	2.093	2.177	7	0,3	-582	-21,7	-7,1	-5,2

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Arbeitslosengeld/Grundsicherung: vorläufig hochgerechnet für die letzten zwei/drei Monate; Unterbeschäftigung vorläufig für die letzten drei Monate.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III
[zurück zum Inhalt](#)

 Agentur für Arbeit Thüringen Nord
 April 2026

Merkmale	Apr 2026	Mrz 2026	Feb 2026	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Apr 2025		Mrz 2025	Feb 2025
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	7.392	7.490	7.642	-98	-1,3	231	3,2	2,6	3,2
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	4.728	4.894	5.172	-166	-3,4	295	6,7	5,7	5,9
60,6% Männer	2.866	3.023	3.225	-157	-5,2	222	8,4	5,9	4,8
39,4% Frauen	1.862	1.871	1.947	-9	-0,5	73	4,1	5,2	7,9
12,4% 15 bis unter 25 Jahre	584	621	647	-37	-6,0	121	26,1	26,5	27,1
2,7% dar. 15 bis unter 20 Jahre	126	144	137	-18	-12,5	21	20,0	37,1	19,1
46,6% 50 Jahre und älter	2.202	2.273	2.375	-71	-3,1	96	4,6	1,2	0,3
39,4% dar. 55 Jahre und älter	1.863	1.891	1.972	-28	-1,5	114	6,5	2,5	1,2
13,0% Langzeitarbeitslose	614	599	594	15	2,5	-4	-0,6	-5,1	-7,8
8,3% Schwerbehinderte Menschen	392	380	417	12	3,2	-32	-7,5	-12,4	-9,0
9,6% Ausländer	452	454	454	-2	-0,4	53	13,3	15,5	12,7
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.306	1.265	1.250	41	3,2	84	6,9	-0,7	0,6
dar. aus Erwerbstätigkeit	688	666	643	22	3,3	-8	-1,1	2,1	1,1
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	300	300	324	-	-	46	18,1	7,9	-3,3
seit Jahresbeginn	5.472	4.166	2.901	x	x	163	3,1	1,9	3,1
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.386	1.462	1.211	-76	-5,2	49	3,7	1,1	-1,8
dar. in Erwerbstätigkeit	699	720	469	-21	-2,9	28	4,2	6,8	-4,1
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	285	295	294	-10	-3,4	40	16,3	9,7	-10,6
seit Jahresbeginn	4.963	3.577	2.115	x	x	36	0,7	-0,4	-1,4
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,6	2,7	2,8	x	x	x	2,4	2,5	2,6
dar. Männer	2,9	3,1	3,3	x	x	x	2,7	2,9	3,1
Frauen	2,2	2,2	2,3	x	x	x	2,1	2,1	2,1
15 bis unter 25 Jahre	3,3	3,5	3,7	x	x	x	2,7	2,9	3,0
15 bis unter 20 Jahre	2,0	2,3	2,2	x	x	x	1,8	1,8	2,0
50 bis unter 65 Jahre	3,1	3,2	3,3	x	x	x	2,9	3,1	3,2
55 bis unter 65 Jahre	3,8	3,8	4,0	x	x	x	3,5	3,6	3,9
Ausländer	3,9	4,0	4,0	x	x	x	3,7	3,6	3,7
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,8	2,9	3,1	x	x	x	2,6	2,7	2,9
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	4.838	5.017	5.284	-179	-3,6	278	6,1	5,6	5,9
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	5.315	5.524	5.776	-209	-3,8	203	4,0	4,2	4,8
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	5.372	5.589	5.842	-217	-3,9	192	3,7	4,0	4,5
Unterbeschäftigungsquote	2,9	3,0	3,1	x	x	x	2,8	2,9	3,0
Leistungsberechtigte									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit ²⁾	4.411	4.673	4.895	-262	-5,6	208	4,9	5,7	5,2

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Arbeitslosengeld mit vorläufigen, hochgerechneten Daten für die letzten zwei und Unterbeschäftigung mit vorläufigen Daten für die letzten drei Monate.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Thüringen Nord
April 2026

Merkmale	Apr 2026	Mrz 2026	Feb 2026	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Apr 2025		Mrz 2025	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	11.289	11.331	11.333	-42	-0,4	-1.076	-8,7	-8,2	-10,1
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	7.734	7.808	7.949	-74	-0,9	-455	-5,6	-6,0	-8,2
56,8% Männer	4.394	4.436	4.512	-42	-0,9	-257	-5,5	-7,0	-8,3
43,2% Frauen	3.340	3.372	3.437	-32	-0,9	-198	-5,6	-4,8	-8,1
9,2% 15 bis unter 25 Jahre	712	725	733	-13	-1,8	-63	-8,1	-9,3	-11,7
2,5% dar. 15 bis unter 20 Jahre	191	226	220	-35	-15,5	-59	-23,6	-11,0	-13,7
32,6% 50 Jahre und älter	2.522	2.529	2.559	-7	-0,3	-132	-5,0	-6,8	-9,8
24,1% dar. 55 Jahre und älter	1.864	1.881	1.907	-17	-0,9	-91	-4,7	-6,3	-8,6
52,6% Langzeitarbeitslose	4.069	4.091	4.161	-22	-0,5	5	0,1	-1,0	-1,3
5,9% Schwerbehinderte Menschen	458	479	467	-21	-4,4	-42	-8,4	-5,1	-10,7
23,6% Ausländer	1.826	1.876	1.923	-50	-2,7	-294	-13,9	-11,8	-17,8
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.216	1.178	1.041	38	3,2	18	1,5	6,8	-10,6
dar. aus Erwerbstätigkeit	149	181	179	-32	-17,7	-18	-10,8	2,3	-36,5
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	273	288	228	-15	-5,2	-92	-25,2	11,6	-12,3
seit Jahresbeginn	4.745	3.529	2.351	x	x	10	0,2	-0,2	-3,4
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.360	1.410	1.337	-50	-3,5	-44	-3,1	-7,9	8,3
dar. in Erwerbstätigkeit	282	263	216	19	7,2	-76	-21,2	-9,6	-13,3
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	335	363	228	-28	-7,7	9	2,8	-5,0	-13,6
seit Jahresbeginn	5.051	3.691	2.281	x	x	-77	-1,5	-0,9	4,0
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	4,2	4,3	4,3	x	x	x	4,4	4,5	4,7
dar. Männer	4,4	4,5	4,6	x	x	x	4,7	4,8	5,0
Frauen	3,9	4,0	4,1	x	x	x	4,1	4,2	4,4
15 bis unter 25 Jahre	4,1	4,1	4,2	x	x	x	4,6	4,7	4,9
15 bis unter 20 Jahre	3,1	3,6	3,5	x	x	x	4,3	4,4	4,4
50 bis unter 65 Jahre	3,4	3,5	3,5	x	x	x	3,6	3,7	3,8
55 bis unter 65 Jahre	3,6	3,7	3,7	x	x	x	3,8	3,9	4,1
Ausländer	15,9	16,3	16,8	x	x	x	19,7	19,8	21,7
abhängige zivile Erwerbspersonen	4,6	4,6	4,7	x	x	x	4,8	4,9	5,1
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	8.217	8.242	8.280	-25	-0,3	-459	-5,3	-6,1	-9,2
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	9.685	9.731	9.711	-46	-0,5	-852	-8,1	-7,9	-9,9
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	9.685	9.731	9.711	-46	-0,5	-854	-8,1	-7,9	-9,9
Unterbeschäftigungsquote	5,2	5,2	5,2	x	x	x	5,6	5,6	5,8
Leistungsberechtigte²⁾									
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	14.331	14.500	14.503	-170	-1,2	-1.550	-9,8	-9,0	-9,0
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	4.662	4.640	4.632	21	0,5	-527	-10,2	-10,3	-11,0
Bedarfsgemeinschaften	11.049	11.193	11.214	-144	-1,3	-1.124	-9,2	-8,5	-8,4

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Von Februar 2026 bis April 2026 vorläufige hochgerechnete Grundsicherungsdaten und vorläufige Unterbeschäftigungsdaten.

[zurück zum Inhalt](#)

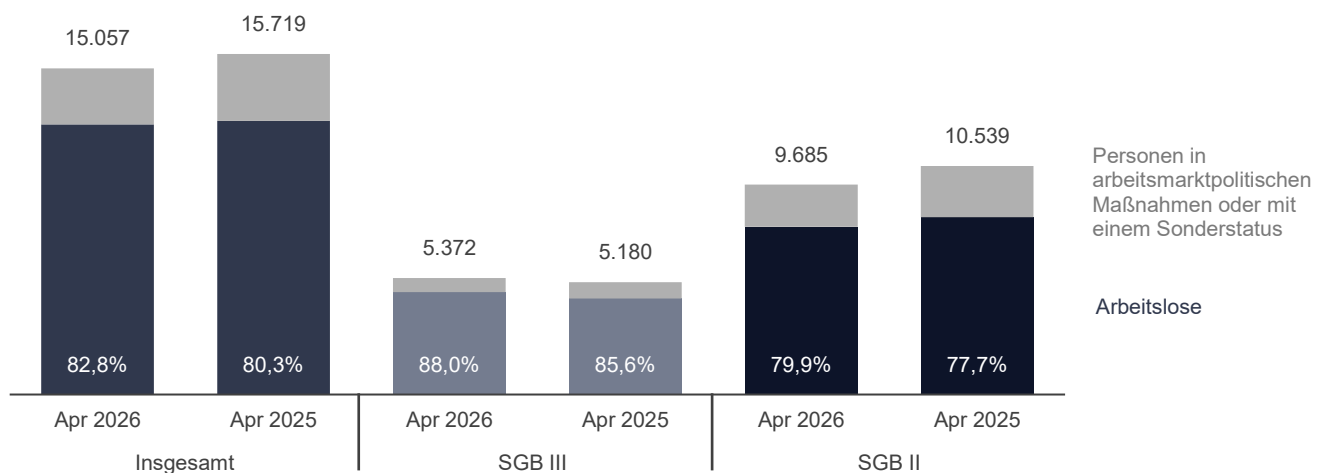
Komponenten der Unterbeschäftigung

Agentur für Arbeit Thüringen Nord

April 2026

In der Unterbeschäftigung werden zusätzlich zu den registrierten Arbeitslosen auch die Personen abgebildet, die nicht als arbeitslos gelten, weil sie Teilnehmer an einer Maßnahme der Arbeitsmarktpolitik oder in einem arbeitsmarktbedingten Sonderstatus sind. Diese Personen werden zur Unterbeschäftigung gerechnet, weil sie für Menschen stehen, denen ein reguläres Beschäftigungsverhältnis fehlt. Es wird unterstellt, dass ohne den Einsatz dieser Maßnahmen bzw. ohne die Zuweisung zu einem Sonderstatus die Arbeitslosigkeit entsprechend höher ausfallen würde. Mit dem Konzept der Unterbeschäftigung werden Defizite an regulärer Beschäftigung umfassender erfasst und realwirtschaftliche bedingte Einflüsse auf den Arbeitsmarkt besser erkannt. Zudem können die direkten Auswirkungen der Arbeitsmarktpolitik auf die Arbeitslosenzahlen nachvollzogen werden.

Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen



Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Apr 2026	Mrz 2026	Veränderung gegenüber							
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾					
					Apr 2025		Mrz 2025		Feb 2025	
			absolut	in %	absolut	in %	in %	in %		
Arbeitslosigkeit	12.462	12.702	-240	-1,9	-160	-1,3	-1,9	-3,1		
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	593	557	36	6,5	-21	-3,4	-5,1	-21,7		
Aktivierung und berufliche Eingliederung	502	462	40	8,7	42	9,1	7,7	-13,5		
Sonderregelung für Ältere ³⁾	91	95	-4	-4,2	-63	-40,9	-39,9	-41,6		
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	13.055	13.259	-204	-1,5	-181	-1,4	-2,0	-3,9		
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	1.945	1.996	-51	-2,6	-468	-19,4	-14,6	-11,7		
Berufliche Weiterbildung inklusive										
Förderung von Menschen mit Behinderungen	401	379	22	5,8	-31	-7,2	-13,5	-15,8		
Arbeitsgelegenheiten	395	329	66	20,1	48	13,8	48,2	30,7		
Fremdförderung	833	839	-6	-0,7	-424	-33,7	-35,1	-26,9		
Beschäftigungszuschuss	*	*	*	*	*	*	*	*		
Teilhabe am Arbeitsmarkt	35	40	-5	-12,5	-24	-40,7	-35,5	-39,4		
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	279	407	-128	-31,4	-37	-11,7	27,2	33,2		
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	15.000	15.255	-255	-1,7	-649	-4,1	-3,9	-4,9		
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	57	65	-8	-12,3	-13	-18,6	-12,2	-14,3		
Gründungszuschuss	57	65	-8	-12,3	-11	-16,2	-9,7	-12,0		
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	*	*	*	*		
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	15.057	15.320	-263	-1,7	-662	-4,2	-3,9	-5,0		
Unterbeschäftigungsquote	8,1	8,2	x	x	x	8,4	8,5	8,7		
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	82,8	82,9	x	x	x	80,3	81,2	82,8		

1) Komponenten der Förderstatistik für die aktuellen drei Monate mit vorläufigen Werten.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

3) Regelung gem. § 53a Abs 2 SGB II i. V. m. § 65 Abs. 8 SGB II.

Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Thüringen Nord

April 2026

Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Apr 2026	Mrz 2026	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾			
					Apr 2025		Mrz 2025	Feb 2025
			absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Rechtskreis SGB III								
Arbeitslosigkeit	4.728	4.894	-166	-3,4	295	6,7	5,7	5,9
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	110	123	-13	-10,6	-17	-13,4	2,5	3,7
Aktivierung und berufliche Eingliederung	110	123	-13	-10,6	-17	-13,4	2,5	3,7
Sonderregelung für Ältere ³⁾	-	-	-	x	-	x	x	x
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	4.838	5.017	-179	-3,6	278	6,1	5,6	5,9
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	477	507	-30	-5,9	-75	-13,6	-7,7	-5,9
Berufliche Weiterbildung inklusive Förderung von Menschen mit Behinderungen	297	281	16	5,7	-43	-12,6	-18,6	-16,5
Arbeitsgelegenheiten	-	-	-	x	-	x	x	x
Fremdförderung	46	35	11	31,4	-18	-28,1	-47,0	-47,5
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Teilhabe am Arbeitsmarkt	-	-	-	x	-	x	x	x
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	134	191	-57	-29,8	-14	-9,5	38,4	42,4
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	5.315	5.524	-209	-3,8	203	4,0	4,2	4,8
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	57	65	-8	-12,3	-11	-16,2	-9,7	-12,0
Gründungszuschuss	57	65	-8	-12,3	-11	-16,2	-9,7	-12,0
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-	x	x	x
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	5.372	5.589	-217	-3,9	192	3,7	4,0	4,5
Unterbeschäftigungsquote		3,0	x	x	x	2,8	2,9	3,0
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	88,0	87,6	x	x	x	85,6	86,2	87,4
Rechtskreis SGB II								
Arbeitslosigkeit	7.734	7.808	-74	-0,9	-455	-5,6	-6,0	-8,2
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	483	434	49	11,3	-4	-0,8	-7,1	-27,7
Aktivierung und berufliche Eingliederung	392	339	53	15,6	59	17,7	9,7	-19,9
Sonderregelung für Ältere ³⁾	91	95	-4	-4,2	-63	-40,9	-39,9	-41,6
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	8.217	8.242	-25	-0,3	-459	-5,3	-6,1	-9,2
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	1.468	1.489	-21	-1,4	-393	-21,1	-16,7	-13,5
Berufliche Weiterbildung inklusive Förderung von Menschen mit Behinderungen	104	98	6	6,1	12	13,0	5,4	-13,6
Arbeitsgelegenheiten	395	329	66	20,1	48	13,8	48,2	30,7
Fremdförderung	787	804	-17	-2,1	-406	-34,0	-34,5	-25,8
Beschäftigungszuschuss	*	*	*	*	*	*	*	*
Teilhabe am Arbeitsmarkt	35	40	-5	-12,5	-24	-40,7	-35,5	-39,4
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	145	216	-71	-32,9	-23	-13,7	18,7	26,6
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	9.685	9.731	-46	-0,5	-852	-8,1	-7,9	-9,9
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	-	-	-	x	*	*	*	*
Gründungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	*	*	*	*
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	9.685	9.731	-46	-0,5	-854	-8,1	-7,9	-9,9
Unterbeschäftigungsquote		5,2	x	x	x	5,6	5,6	5,8
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	79,9	80,2	x	x	x	77,7	78,6	80,4

1) Komponenten der Förderstatistik für die aktuellen drei Monate mit vorläufigen Werten.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

3) Regelung gem. § 53a Abs 2 SGB II i. V. m. § 65 Abs. 8 SGB II.

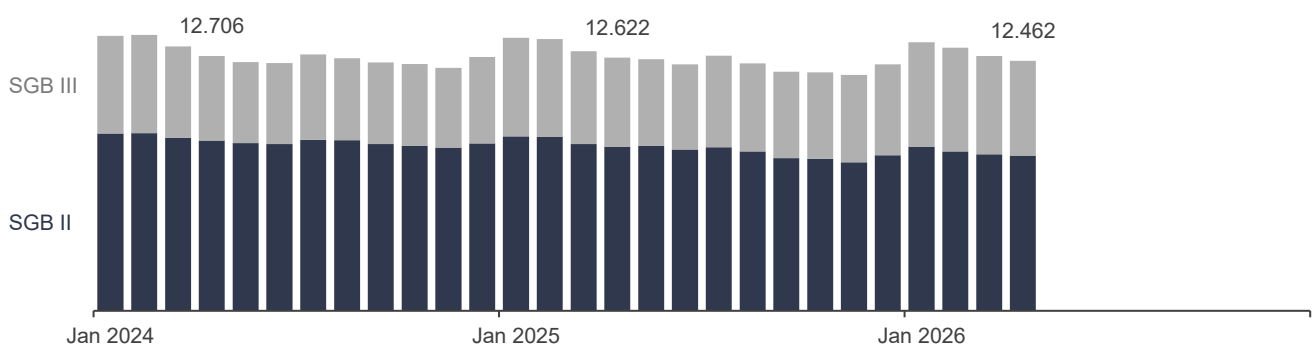
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Thüringen Nord
April 2026

Die Arbeitslosigkeit hat sich im April um 240 auf 12.462 verringert. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 160 Arbeitslose weniger. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im April 6,8%; sie war damit genau so hoch wie im Vorjahresmonat. Im Rechtskreis SGB III lag die Arbeitslosigkeit bei 4.728, das sind 166 weniger als im Vormonat und 295 mehr als im Vorjahr. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote lag bei 2,6%. Im Rechtskreis SGB II gab es 7.734 Arbeitslose, das ist ein Minus von 74 gegenüber März; im Vergleich zum April 2025 waren es 455 Arbeitslose weniger. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote betrug 4,2%.

Entwicklung des Bestandes an Arbeitslosen nach Rechtskreisen



Bestand an Arbeitslosen	Apr 2026	Veränderung gegenüber				Arbeitslosenquote ¹⁾		
		Vormonat		Vorjahresmonat		Apr 2026	Vormonat	Vorjahr
		absolut	in %	absolut	in %	in %		
	1	2	3	4	5	6	7	8
Insgesamt	12.462	-240	-1,9	-160	-1,3	6,8	6,9	6,8
Männer	7.260	-199	-2,7	-35	-0,5	7,4	7,6	7,4
Frauen	5.202	-41	-0,8	-125	-2,3	6,1	6,2	6,2
15 bis unter 25 Jahre	1.296	-50	-3,7	58	4,7	7,4	7,7	7,3
15 bis unter 20 Jahre	317	-53	-14,3	-38	-10,7	5,1	5,9	6,1
50 Jahre und älter	4.724	-78	-1,6	-36	-0,8	6,5	6,7	6,4
55 Jahre und älter	3.727	-45	-1,2	23	0,6	7,3	7,5	7,2
Deutsche	10.184	-188	-1,8	81	0,8	5,9	6,0	5,8
Ausländer	2.278	-52	-2,2	-241	-9,6	19,8	20,3	23,4
Rechtskreis SGB III	4.728	-166	-3,4	295	6,7	2,6	2,7	2,4
Männer	2.866	-157	-5,2	222	8,4	2,9	3,1	2,7
Frauen	1.862	-9	-0,5	73	4,1	2,2	2,2	2,1
15 bis unter 25 Jahre	584	-37	-6,0	121	26,1	3,3	3,5	2,7
15 bis unter 20 Jahre	126	-18	-12,5	21	20,0	2,0	2,3	1,8
50 Jahre und älter	2.202	-71	-3,1	96	4,6	3,1	3,2	2,9
55 Jahre und älter	1.863	-28	-1,5	114	6,5	3,8	3,8	3,5
Deutsche	4.276	-164	-3,7	242	6,0	2,5	2,6	2,3
Ausländer	452	-2	-0,4	53	13,3	3,9	4,0	3,7
Rechtskreis SGB II	7.734	-74	-0,9	-455	-5,6	4,2	4,3	4,4
Männer	4.394	-42	-0,9	-257	-5,5	4,4	4,5	4,7
Frauen	3.340	-32	-0,9	-198	-5,6	3,9	4,0	4,1
15 bis unter 25 Jahre	712	-13	-1,8	-63	-8,1	4,1	4,1	4,6
15 bis unter 20 Jahre	191	-35	-15,5	-59	-23,6	3,1	3,6	4,3
50 Jahre und älter	2.522	-7	-0,3	-132	-5,0	3,4	3,5	3,6
55 Jahre und älter	1.864	-17	-0,9	-91	-4,7	3,6	3,7	3,8
Deutsche	5.908	-24	-0,4	-161	-2,7	3,4	3,4	3,5
Ausländer	1.826	-50	-2,7	-294	-13,9	15,9	16,3	19,7

1) Bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen. Quoten für ältere Arbeitslose immer für Personen bis unter 65 Jahre.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Anteilige Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen; aufgrund der gleichen Basis ergibt ihre Summe die Quote für insgesamt.

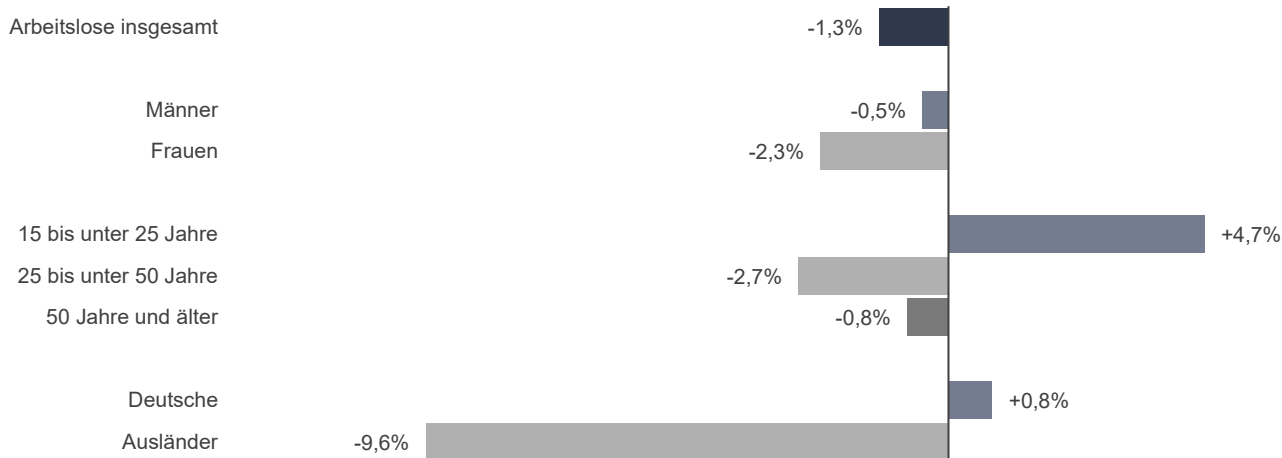
Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen

[zurück zum Inhalt](#)

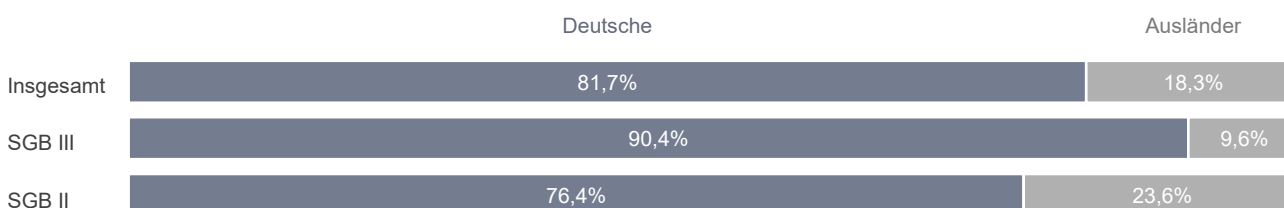
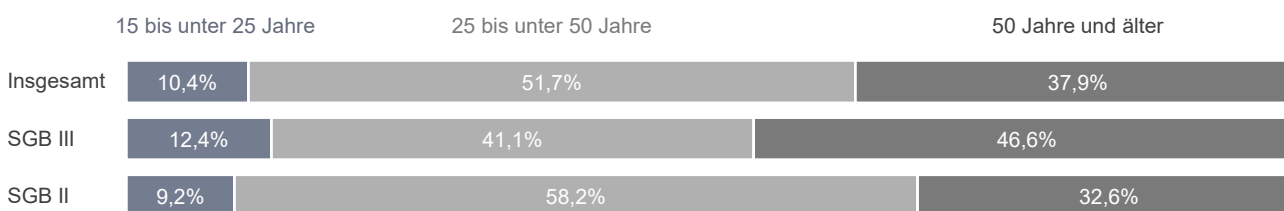
Agentur für Arbeit Thüringen Nord
April 2026

Nach Personengruppen entwickelte sich die Arbeitslosigkeit recht unterschiedlich. Die Spanne der Veränderungen reicht im April von –10% bei Ausländern bis +5% bei 15- bis unter 25-Jährigen. Auch der Anteil der ausgewählten Personengruppen am Arbeitslosenbestand ist unterschiedlich groß. Bei der Interpretation der Daten ist zu berücksichtigen, dass Mehrfachzählungen möglich sind, da ein Arbeitsloser in der Regel mehreren der hier abgebildeten Personengruppen angehört. Somit kann die individuelle Situation von Arbeitslosen von der Entwicklung der jeweiligen Personengruppe abweichen.

Veränderung der Arbeitslosigkeit ausgewählter Personengruppen gegenüber dem Vorjahresmonat



Anteil ausgewählter Personengruppen an allen Arbeitslosen nach Rechtskreisen



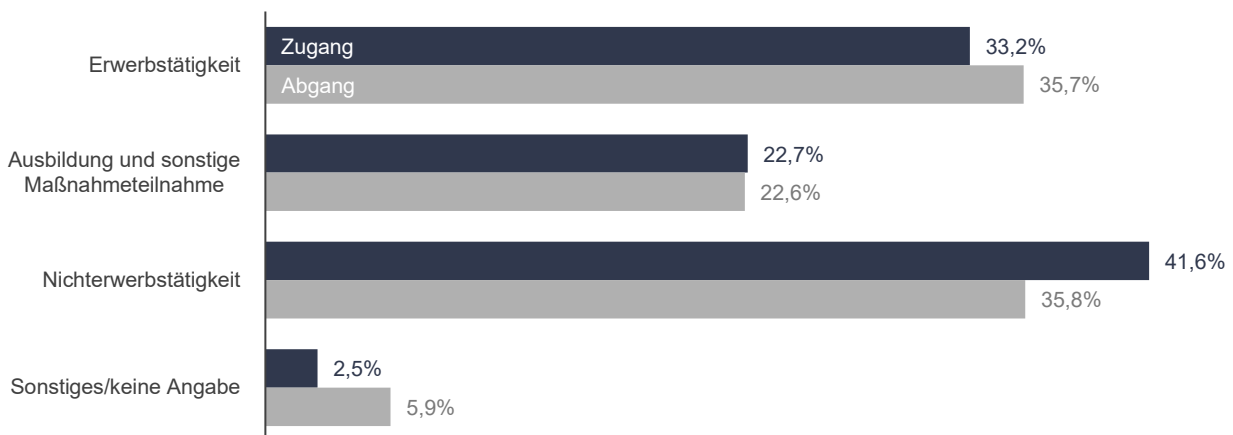
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Thüringen Nord
April 2026

Arbeitslosigkeit ist kein fester Block, vielmehr gibt es auf dem Arbeitsmarkt viel Bewegung. Im April meldeten sich 2.522 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, das waren 102 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten gegenüber dem Vorjahr praktisch unverändert 2.746 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+5). Seit Jahresbeginn gab es 10.217 Zugänge von Arbeitslosen, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 173 Meldungen. Dem gegenüber stehen 10.014 Abmeldungen von Arbeitslosen (-41). Im April meldeten sich 837 zuvor erwerbstätige Personen arbeitslos, 26 weniger als vor einem Jahr. Durch Aufnahme einer Erwerbstätigkeit konnten in diesem Monat 981 Personen ihre Arbeitslosigkeit beenden, 48 weniger als vor einem Jahr.

Anteil ausgewählter Zu- und Abgangsstrukturen an allen Zugängen in und Abgängen aus Arbeitslosigkeit



Zugangs- und Abgangsstrukturen	Apr 2026	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
		1	2	3	4		5	6
Zugang an Arbeitslosen insgesamt	2.522	79	3,2	102	4,2	10.217	173	1,7
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	837	-10	-1,2	-26	-3,0	4.020	60	1,5
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	784	-	-	-36	-4,4	3.655	118	3,3
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	25	-16	-39,0	8	47,1	255	-35	-12,1
Selbständigkeit	15	5	50,0	1	7,1	57	-3	-5,0
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	573	-15	-2,6	-46	-7,4	2.202	-78	-3,4
Nichterwerbstätigkeit	1.050	114	12,2	171	19,5	3.720	210	6,0
dar. Arbeitsunfähigkeit	733	135	22,6	175	31,4	2.470	245	11,0
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	267	-24	-8,2	6	2,3	1.068	12	1,1
Sonstiges/keine Angabe	62	-10	-13,9	3	5,1	275	-19	-6,5
Abgang an Arbeitslosen insgesamt	2.746	-126	-4,4	5	0,2	10.014	-41	-0,4
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	981	-2	-0,2	-48	-4,7	3.185	-106	-3,2
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	844	7	0,8	1	0,1	2.705	-95	-3,4
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	100	-16	-13,8	-33	-24,8	339	11	3,4
Selbständigkeit	21	-3	-12,5	-8	-27,6	92	-5	-5,2
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	620	-38	-5,8	49	8,6	2.103	-86	-3,9
Nichterwerbstätigkeit	983	-59	-5,7	-	-	4.002	88	2,2
dar. Arbeitsunfähigkeit	647	-91	-12,3	35	5,7	2.711	225	9,1
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	214	31	16,9	-28	-11,6	792	-136	-14,7
Sonstiges/keine Angabe	162	-27	-14,3	4	2,5	724	63	9,5

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

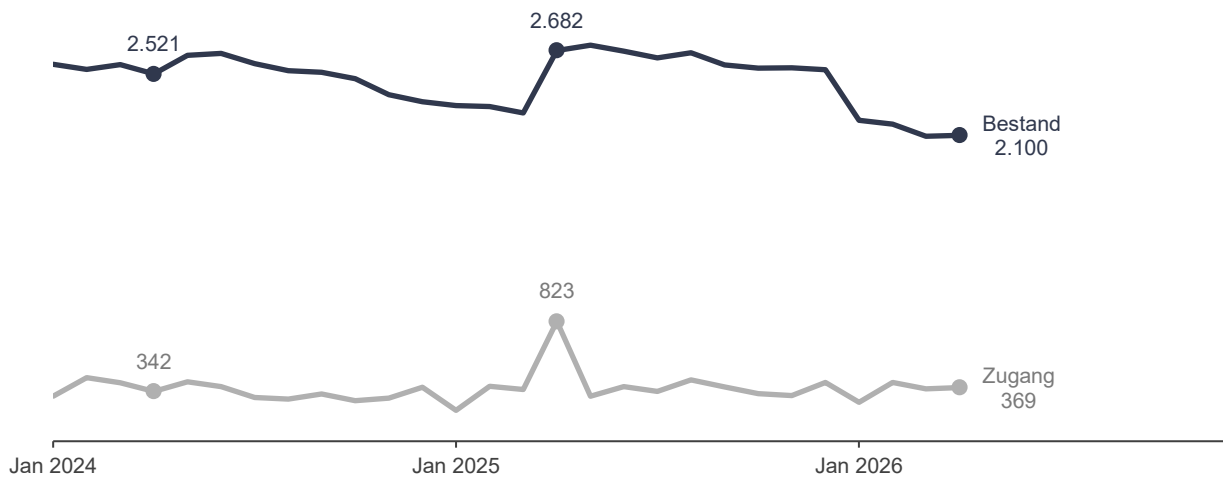
Gemeldete Arbeitsstellen

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Thüringen Nord
April 2026

Die Zahl der den Agenturen für Arbeit und gemeinsamen Einrichtungen gemeldeten Arbeitsstellen ist im Bezirk der Agentur für Arbeit Thüringen Nord im April geringfügig gestiegen, und zwar um 7 auf 2.100. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 582 Stellen weniger (-22 Prozent). Arbeitgeber meldeten im April 369 neue Arbeitsstellen, das waren 454 oder 55 Prozent weniger als ein Jahr zuvor. Seit Jahresbeginn sind damit 1.400 Stellen eingegangen, das ist eine Abnahme gegenüber dem Vorjahreszeitraum von 367 oder 21%. Zudem wurden im April 360 Arbeitsstellen abgemeldet, 30 oder 8 Prozent weniger als im Vorjahr. Von Januar bis April gab es insgesamt 1.882 Stellenabgänge, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 470 oder 33%.

Zugang und Bestand an gemeldeten Arbeitsstellen



Gemeldete Arbeitsstellen	Apr 2026	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ¹⁾	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
1	2	3	4	5	6	7	8	
Zugang	369	10	2,8	-454	-55,2	1.400	-367	-20,8
dar. sofort zu besetzen	226	10	4,6	-350	-60,8	851	-208	-19,6
sozialversicherungspflichtig	365	10	2,8	-74	-16,9	1.365	-1	-0,1
dar. sofort zu besetzen	222	9	4,2	5	2,3	820	128	18,5
Bestand	2.100	7	0,3	-582	-21,7	2.143	-241	-10,1
dar. sofort zu besetzen	2.010	42	2,1	-467	-18,9	2.038	-199	-8,9
sozialversicherungspflichtig	2.067	12	0,6	-221	-9,7	2.114	-154	-6,8
dar. sofort zu besetzen	1.977	47	2,4	-131	-6,2	2.009	-120	-5,6
Abgang	360	-89	-19,8	-30	-7,7	1.882	470	33,3
dar. sozialversicherungspflichtige Stellen	349	-95	-21,4	-30	-7,9	1.478	94	6,8

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen

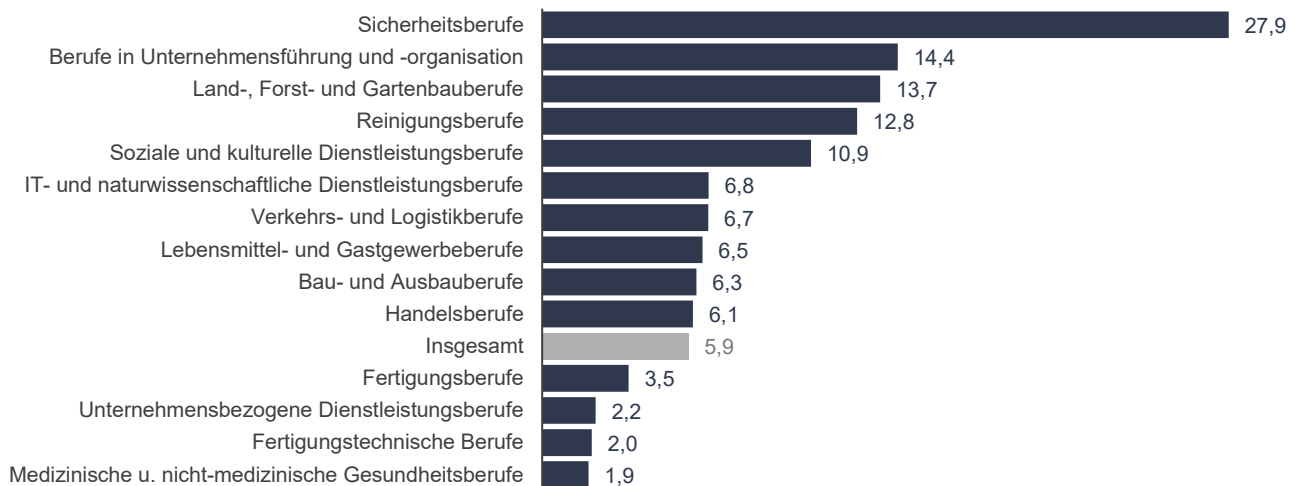
[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Thüringen Nord

April 2026

Die berufsfachlichen Strukturen von Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen und deren Veränderungen lassen Chancen und Grenzen für eine Arbeitsaufnahme erkennen. Dabei ist zu berücksichtigen, dass ein hoher Anteil an Fällen ohne Zuordnung eines Berufssegments die Aussagekraft für alle Berufe einschränkt.

Arbeitslose je gemeldeter Arbeitsstelle nach Berufssegmenten absteigend sortiert



Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Berufssegmenten	Apr 2026	Anteil an insgesamt	Veränderung gegenüber			
			Vormonat		Vorjahresmonat	
	Anzahl	in %	absolut	in %	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6
Arbeitslose	12.462	100	-240	-1,9	-160	-1,3
dar. Land-, Forst- und Gartenbauberufe	604	4,8	-76	-11,2	-48	-7,4
Fertigungsberufe	988	7,9	-54	-5,2	-81	-7,6
Fertigungstechnische Berufe	684	5,5	28	4,3	75	12,3
Bau- und Ausbauberufe	1.272	10,2	-94	-6,9	-53	-4,0
Lebensmittel- und Gastgewerbeberufe	873	7,0	-51	-5,5	-66	-7,0
Medizinische u. nicht-medizinische Gesundheitsberufe	516	4,1	-1	-0,2	-18	-3,4
Soziale und kulturelle Dienstleistungsberufe	1.027	8,2	5	0,5	37	3,7
Handelsberufe	1.287	10,3	8	0,6	-14	-1,1
Berufe in Unternehmensführung und -organisation	1.040	8,3	28	2,8	23	2,3
Unternehmensbezogene Dienstleistungsberufe	176	1,4	2	1,1	-4	-2,2
IT- und naturwissenschaftliche Dienstleistungsberufe	142	1,1	6	4,4	32	29,1
Sicherheitsberufe	753	6,0	14	1,9	33	4,6
Verkehrs- und Logistikberufe	1.679	13,5	-47	-2,7	-17	-1,0
Reinigungsberufe	908	7,3	-20	-2,2	-70	-7,2
Keine Angabe	513	4,1	12	2,4	11	2,2
Gemeldete Arbeitsstellen	2.100	100	7	0,3	-582	-21,7
dar. Land-, Forst- und Gartenbauberufe	44	2,1	6	15,8	-4	-8,3
Fertigungsberufe	281	13,4	38	15,6	-40	-12,5
Fertigungstechnische Berufe	339	16,1	-	-	-70	-17,1
Bau- und Ausbauberufe	203	9,7	-16	-7,3	-59	-22,5
Lebensmittel- und Gastgewerbeberufe	134	6,4	-4	-2,9	-5	-3,6
Medizinische u. nicht-medizinische Gesundheitsberufe	274	13,0	-4	-1,4	7	2,6
Soziale und kulturelle Dienstleistungsberufe	94	4,5	-6	-6,0	-26	-21,7
Handelsberufe	210	10,0	20	10,5	-4	-1,9
Berufe in Unternehmensführung und -organisation	72	3,4	9	14,3	3	4,3
Unternehmensbezogene Dienstleistungsberufe	81	3,9	-4	-4,7	-12	-12,9
IT- und naturwissenschaftliche Dienstleistungsberufe	21	1,0	-	-	-3	-12,5
Sicherheitsberufe	27	1,3	-2	-6,9	-378	-93,3
Verkehrs- und Logistikberufe	249	11,9	-16	-6,0	14	6,0
Reinigungsberufe	71	3,4	-14	-16,5	-5	-6,6
Keine Angabe	-	-	-	x	-	x

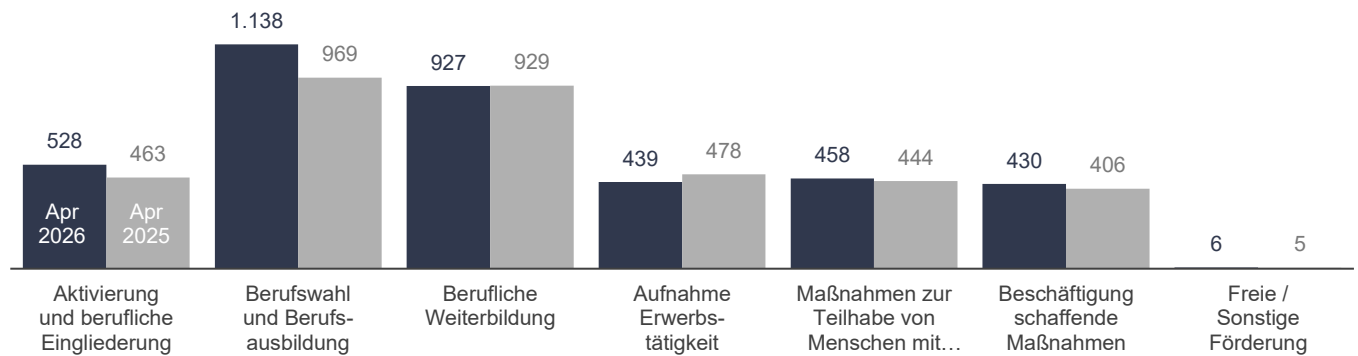
[zurück zum Inhalt](#)

Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen

Agentur für Arbeit Thüringen Nord
April 2026

Mit dem Einsatz arbeitsmarktpolitischer Instrumente konnte für zahlreiche Personen im Bezirk der Agentur für Arbeit Arbeitslosigkeit beendet oder verhindert werden. Die nachfolgenden Übersichten informieren über alle Kategorien von Maßnahmen, die derzeit am Arbeitsmarkt eingesetzt werden.

Bestand an Teilnehmern nach arbeitsmarktpolitischen Maßnahmekategorien¹⁾³⁾



Maßnahmekategorien der Arbeitsmarktpolitik ¹⁾³⁾	Apr 2026	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ²⁾	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
	1	2	3	4	5	6	7	8
Zugang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	576	-66	-10,3	87	17,8	2.045	238	13,2
Berufswahl und Berufsausbildung	130	-152	-53,9	19	17,1	462	101	28,0
Berufliche Weiterbildung	112	-45	-28,7	-2	-1,8	530	13	2,5
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	111	-14	-11,2	21	23,3	404	44	12,2
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	15	-4	-21,1	2	15,4	82	5	6,5
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	109	-54	-33,1	-35	-24,3	445	60	15,6
Freie Förderung / Sonstige Förderung	*	*	*	*	*	15	9	150,0
Bestand								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	528	44	9,1	65	14,0	425	11	2,7
Berufswahl und Berufsausbildung	1.138	86	8,2	169	17,4	989	149	17,7
Berufliche Weiterbildung	927	20	2,2	-2	-0,2	878	-48	-5,2
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	439	23	5,5	-39	-8,2	404	-101	-20,0
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	458	-4	-0,9	14	3,2	465	11	2,5
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	430	61	16,5	24	5,9	333	23	7,5
Freie Förderung / Sonstige Förderung	6	-	-	1	20,0	6	-	-
Abgang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	404	46	12,8	99	32,5	1.423	196	16,0
Berufswahl und Berufsausbildung	28	-34	-54,8	5	21,7	247	79	47,0
Berufliche Weiterbildung	101	5	5,2	-16	-13,7	456	-66	-12,6
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	84	4	5,0	-15	-15,2	368	-83	-18,4
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	15	-9	-37,5	2	15,4	89	16	21,9
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	46	-37	-44,6	26	130,0	368	10	2,8
Freie Förderung / Sonstige Förderung	-	-3	-100,0	-	x	7	-1	-12,5

1) Vorläufige und überwiegend hochgerechnete Werte am aktuellen Rand für die letzten drei Monate.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmontat.

3) Werte einzelner zKT für Teilhabe am Arbeitsmarkt / Eingliederung von Langzeitarbeitslosen teilweise unplausibel (siehe Sonderauswertung zur Übererfassung).

Ausbildungsmarkt

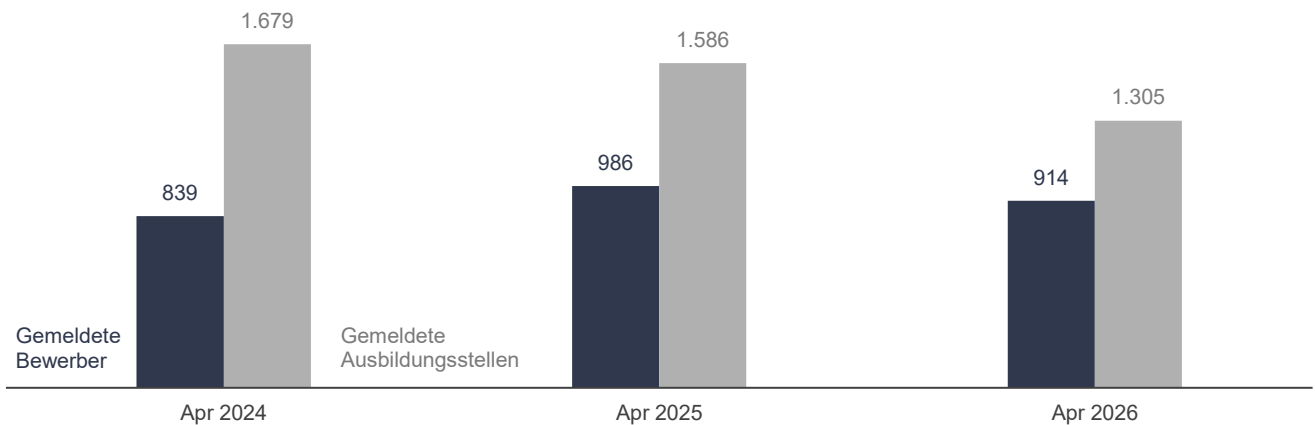
[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Thüringen Nord
April 2026

Sowohl die Agenturen für Arbeit als auch Jobcenter in gemeinsamer Einrichtungen und in alleiniger kommunaler Trägerschaft haben Ausbildungsvermittlung nach § 35 SGB III durchzuführen. Träger der Grundsicherung können diese Aufgabe durch die Arbeitsagentur wahrnehmen lassen (§ 16 Abs. 4 SGB II).

Seit Beginn des Berufsberatungsjahres im Oktober 2025 meldeten sich im Bezirk der Agentur für Arbeit Thüringen Nord 914 Bewerber für Berufsausbildungsstellen, 72 weniger als im Vorjahreszeitraum (-7%). Zugleich gab es 1.305 Meldungen für Berufsausbildungsstellen, das entspricht einem Minus von 281 (-18%). Ende April waren 567 Bewerber noch unversorgt und 914 Ausbildungsstellen noch unbesetzt. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es weniger unversorgte Bewerber (-36 oder -6%), die Zahl der unbesetzten Ausbildungsstellen war ebenfalls kleiner (-100 oder -10%). Eine Beurteilung der aktuellen Lage am Ausbildungsmarkt ist auf der Grundlage von gemeldeten Bewerbern und Ausbildungsangeboten im Vergleich zu vorhergehenden Berichtsjahren möglich; eine Hilfestellung hierzu bietet das Diagramm.

Seit Beginn des Berichtsjahres¹⁾ gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen und gemeldete Berufsausbildungsstellen³⁾



Merkmale des Ausbildungsmarktes	2025/2026	Veränderung gegenüber Vorjahr		2024/2025	2023/2024
		absolut	in %		
	1	2	3	4	5
Gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen					
seit Beginn des Berichtsjahres ¹⁾	914	-72	-7,3	986	839
versorgte Bewerber	347	-36	-9,4	383	328
einmündende Bewerber	152	-34	-18,3	186	186
andere ehemalige Bewerber	132	13	10,9	119	99
Bewerber mit Alternative zum 30.9.	63	-15	-19,2	78	43
unversorgte Bewerber	567	-36	-6,0	603	511
Gemeldete Berufsausbildungsstellen³⁾					
seit Beginn des Berichtsjahres ¹⁾	1.305	-281	-17,7	1.586	1.679
betriebliche Ausbildungsstellen	1.295	-282	-17,9	1.577	1.673
außerbetriebliche Ausbildungsstellen ²⁾	10	1	11,1	9	6
unbesetzte Berufsausbildungsstellen	914	-100	-9,9	1.014	1.127
Berufsausbildungsstellen je Bewerber	1,43	x	x	1,61	2,00
unbesetzte Berufsausbildungsstellen je unversorgter Bewerber	1,61	x	x	1,68	2,21

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Ein Berichtsjahr umfasst jeweils den Zeitraum vom 1. Oktober bis zum 30. September des Folgejahres.

2) Die Daten sind bis zum Berichtsjahr 2023/24 unterschiedlich hoch unterzeichnet; Vergleiche mit Vorjahren sind nicht aussagekräftig.

3) Die statistische Abbildung der gemeldeten Berufsausbildungsstellen ist seit April 2025 unvollständig. Für weitere Informationen siehe Hinweisblatt.

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung

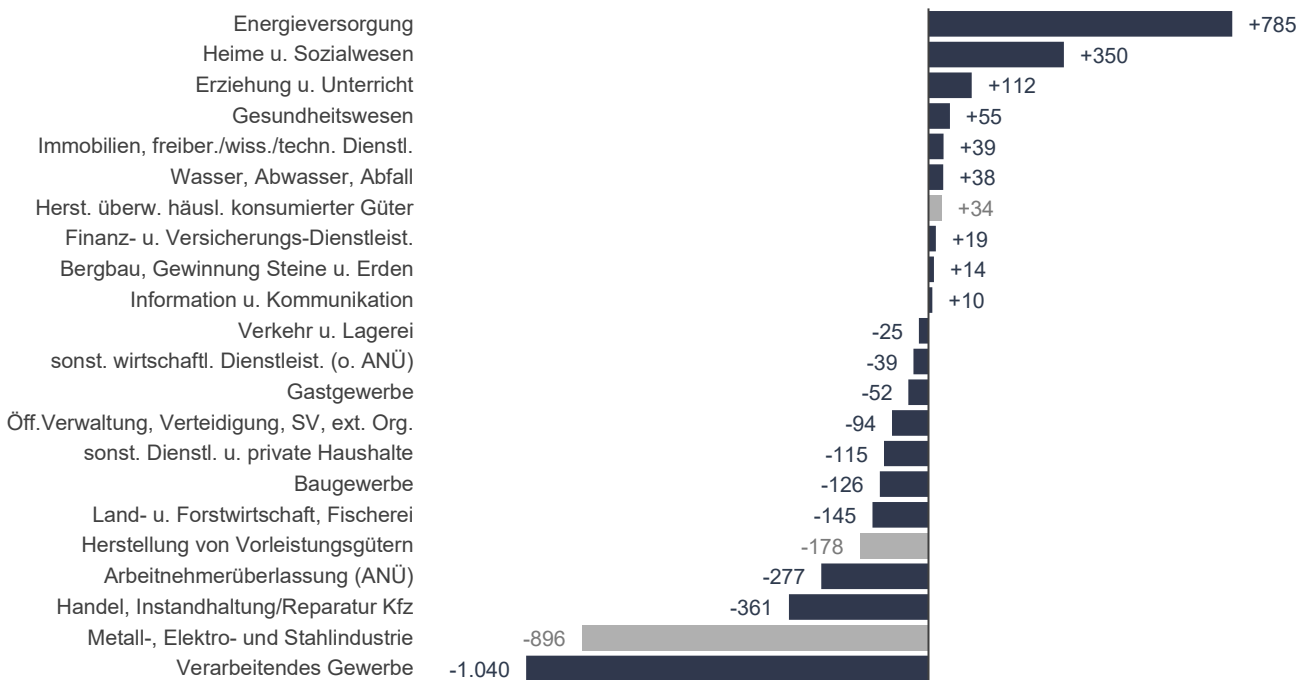
[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Thüringen Nord (Arbeitsort)
September 2025 - Daten nach einer Wartezeit von 6 Monaten

Ende September 2025, dem letzten Quartalsstichtag der Beschäftigungsstatistik mit gesicherten Angaben, belief sich die sozialversicherungspflichtige Beschäftigung im Bezirk der Agentur für Arbeit Thüringen Nord auf 117.563. Gegenüber dem Vorjahresquartal war das eine Abnahme um 878 oder 0,7%, nach -2.195 oder -1,9% im Vorquartal. Nach Branchen gab es absolut betrachtet die stärkste Zunahme in der Energieversorgung (+785 oder +172,9%); am ungünstigsten war dagegen die Entwicklung im Verarbeitenden Gewerbe (-1.040 oder -3,9%).

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung nach Wirtschaftsbereichen

Veränderung gegenüber dem Vorjahresquartal absolut, absteigend sortiert
Ende September 2025



Die drei Teilbereiche des Verarbeitenden Gewerbes sind hellgrau eingefärbt.
Weist ein Wirtschaftszweig nur 1 oder 2 Betriebe auf oder vereint einer der Betriebe einen so hohen Beschäftigtenanteil auf sich, dass die Beschäftigtenzahl praktisch eine Einzelangabe über diesen Betrieb darstellt (Dominanzfall), wird dieser separat ohne Daten ausgewiesen.

Merkmale der Beschäftigung	Beschäftigung Ende					Veränderung Sep 2025 / Sep 2024	
	Sep 2025	Jun 2025	Mrz 2025	Dez 2024	Sep 2024	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7
Insgesamt	117.563	115.857	116.201	117.373	118.441	-878	-0,7
52,4% Männer	61.561	60.448	60.407	61.168	61.892	-331	-0,5
47,6% Frauen	56.002	55.409	55.794	56.205	56.549	-547	-1,0
10,6% 15 bis unter 25 Jahre	12.477	11.164	11.571	11.839	12.152	325	2,7
62,6% 25 bis unter 55 Jahre	73.546	73.268	73.404	73.911	74.393	-847	-1,1
25,9% 55 Jahre bis Regelaltersgrenze	30.415	30.348	30.199	30.490	30.812	-397	-1,3
67,5% Vollzeit	79.337	78.048	78.465	79.502	80.351	-1.014	-1,3
32,5% Teilzeit	38.226	37.809	37.736	37.871	38.090	136	0,4
91,3% Deutsche	107.361	106.270	106.681	107.896	109.115	-1.754	-1,6
8,7% Ausländer	10.202	9.587	9.520	9.477	9.326	876	9,4

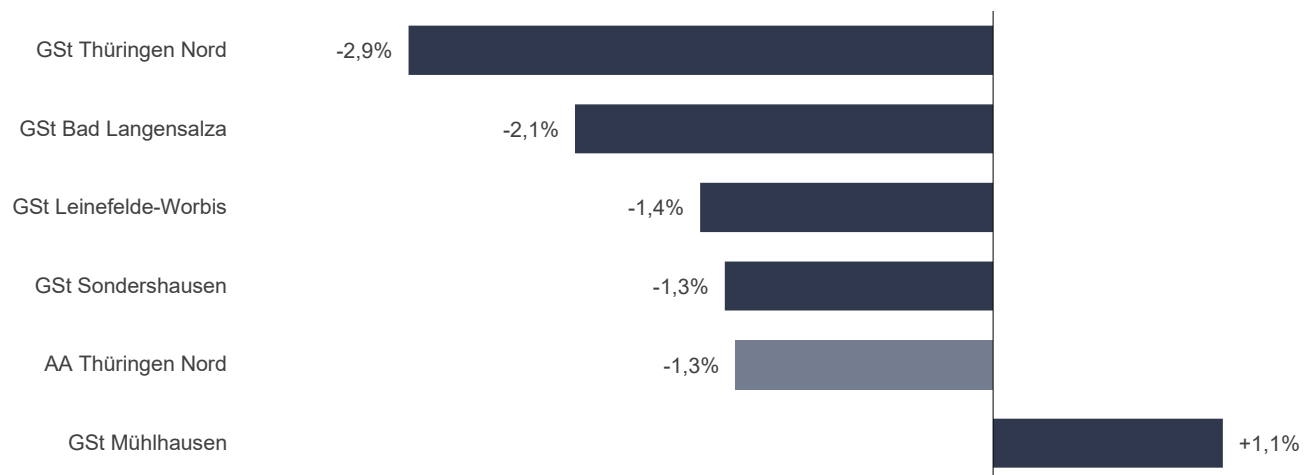
Der Arbeitsmarkt nach Geschäftsstellenbezirken

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Thüringen Nord
April 2026

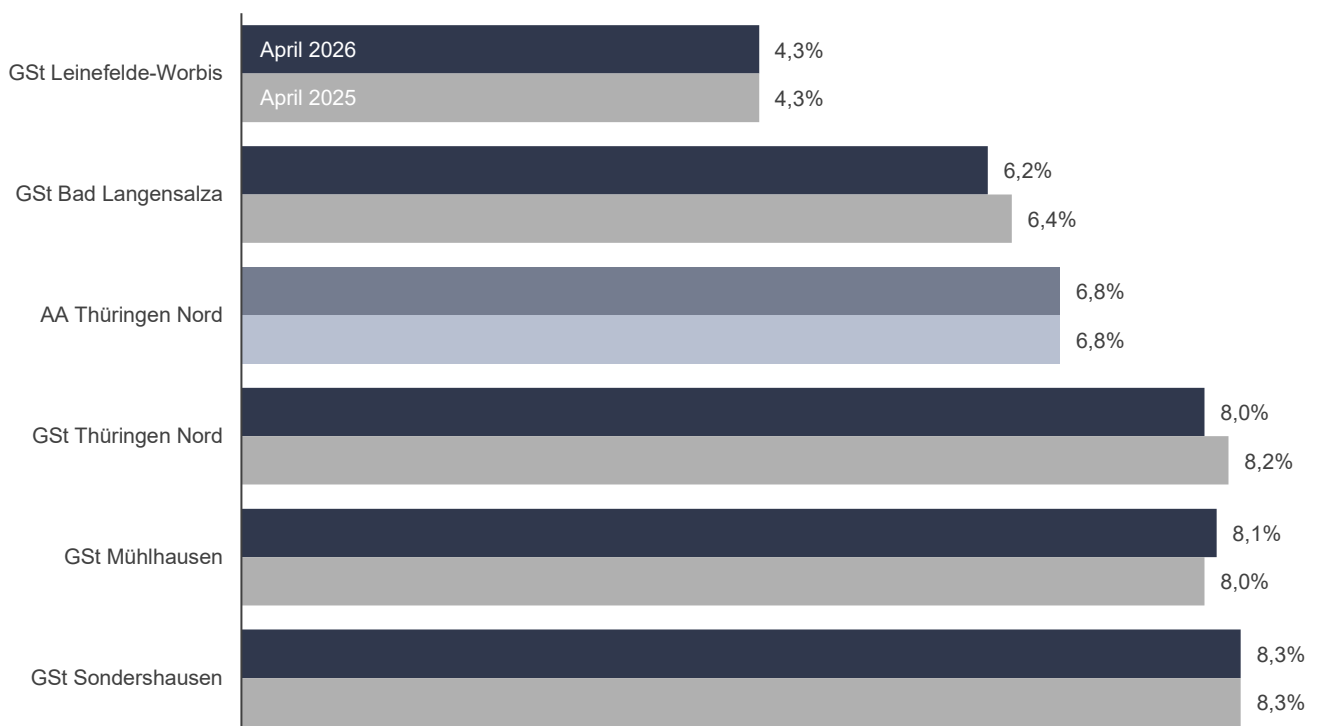
Im Agenturbezirk Thüringen Nord entwickelte sich die Arbeitslosigkeit im April recht unterschiedlich. Am günstigsten war die Veränderung der Arbeitslosigkeit im Geschäftsstellenbezirk Thüringen Nord; dort sank der Bestand an Arbeitslosen gegenüber dem Vorjahresmonat um 3%. Dem gegenüber steht die Entwicklung im Bezirk der Geschäftsstelle Mühlhausen mit einer Zunahme von 1%.

Veränderung des Bestandes an Arbeitslosen gegenüber dem Vorjahresmonat aufsteigend sortiert



Die Arbeitslosenquoten änderten sich dementsprechend im Bezirk der Agentur für Arbeit Thüringen Nord. Dabei reichte die Spanne der Quoten in den Geschäftsstellenbezirken im April 2026 von 4,3% in Leinefelde-Worbis bis 8,3% in Sondershausen.

Arbeitslosenquoten¹⁾ nach aktuellem Berichtsmonat aufsteigend sortiert



1) Arbeitslose bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen (abhängige zivile Erwerbspersonen plus Selbständige und mithelfende Familienangehörige).

Eckwerte des Arbeitsmarktes
[zurück zum Inhalt](#)

 Agentur für Arbeit Thüringen Nord - Geschäftsstellenbezirk Thüringen Nord
 April 2026

Die Arbeitslosigkeit hat sich von März auf April um 110 auf 3.310 Personen verringert. Das waren 98 Arbeitslose weniger als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im April 8,0%; vor einem Jahr belief sie sich auf 8,2%. Dabei meldeten sich 663 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 56 mehr als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 767 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-16). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 2.638 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 71 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 2.571 Abmeldungen von Arbeitslosen (-31). Der Bestand an Arbeitsstellen ist im April um 6 Stellen auf 493 gestiegen; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 28 Arbeitsstellen mehr. Arbeitgeber meldeten im April 81 neue Arbeitsstellen, 9 mehr als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 319 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 47.

Merkmale	Apr 2026	Mrz 2026	Feb 2026	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Apr 2025		Mrz 2025	Feb 2025
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	5.092	5.132	5.092	-40	-0,8	-316	-5,8	-5,5	-7,2
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	3.310	3.420	3.434	-110	-3,2	-98	-2,9	-4,4	-5,8
57,0% Männer	1.888	1.972	2.002	-84	-4,3	-66	-3,4	-4,4	-4,2
43,0% Frauen	1.422	1.448	1.432	-26	-1,8	-32	-2,2	-4,4	-8,0
10,1% 15 bis unter 25 Jahre	335	357	371	-22	-6,2	-70	-17,3	-14,6	-5,4
2,2% dar. 15 bis unter 20 Jahre	74	98	96	-24	-24,5	-49	-39,8	-19,0	-11,1
35,9% 50 Jahre und älter	1.187	1.202	1.199	-15	-1,2	12	1,0	-3,6	-6,9
28,1% dar. 55 Jahre und älter	931	945	946	-14	-1,5	23	2,5	-3,2	-5,1
38,9% Langzeitarbeitslose	1.286	1.283	1.300	3	0,2	60	4,9	-0,2	-1,6
6,9% Schwerbehinderte Menschen	230	225	232	5	2,2	-20	-8,0	-10,0	-6,8
21,8% Ausländer	722	758	732	-36	-4,7	-99	-12,1	-11,8	-16,7
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	663	671	562	-8	-1,2	56	9,2	6,2	-15,2
dar. aus Erwerbstätigkeit	201	207	228	-6	-2,9	7	3,6	-4,2	-18,6
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	161	206	121	-45	-21,8	-10	-5,8	42,1	-28,0
15 bis unter 25 Jahre	103	113	131	-10	-8,8	13	14,4	-	31,0
55 Jahre und älter	160	142	91	18	12,7	64	66,7	9,2	-42,0
seit Jahresbeginn	2.638	1.975	1.304	x	x	71	2,8	0,8	-1,8
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	767	695	627	72	10,4	-16	-2,0	-1,7	1,8
dar. in Erwerbstätigkeit	266	225	140	41	18,2	-32	-10,7	-0,4	-21,8
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	188	165	120	23	13,9	3	1,6	4,4	-16,1
15 bis unter 25 Jahre	120	126	92	-6	-4,8	22	22,4	38,5	-15,6
55 Jahre und älter	183	148	157	35	23,6	16	9,6	-3,9	26,6
seit Jahresbeginn	2.571	1.804	1.109	x	x	-31	-1,2	-0,8	-0,3
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	8,0	8,3	8,3	x	x	x	8,2	8,6	8,7
Männer	8,5	8,8	9,0	x	x	x	8,7	9,2	9,3
Frauen	7,4	7,6	7,5	x	x	x	7,5	7,8	8,1
15 bis unter 25 Jahre	8,4	9,0	9,3	x	x	x	10,5	10,9	10,2
15 bis unter 20 Jahre	5,5	7,3	7,2	x	x	x	9,9	9,7	8,7
50 bis unter 65 Jahre	7,2	7,3	7,3	x	x	x	6,9	7,4	7,6
55 bis unter 65 Jahre	8,0	8,2	8,2	x	x	x	7,7	8,3	8,5
Ausländer	22,9	24,0	23,2	x	x	x	28,0	29,2	29,9
abhängige zivile Erwerbspersonen	8,7	9,0	9,0	x	x	x	8,8	9,3	9,5
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	81	78	74	3	3,8	9	12,5	16,4	-15,9
Zugang seit Jahresbeginn	319	238	160	x	x	47	17,3	19,0	20,3
Bestand	493	487	475	6	1,2	28	6,0	1,0	-0,8

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III
[zurück zum Inhalt](#)

 Agentur für Arbeit Thüringen Nord - Geschäftsstellenbezirk Thüringen Nord
 April 2026

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB III von März auf April um 57 auf 1.041 Personen verringert. Das waren praktisch genau so viele wie vor einem Jahr (+1). Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im April 2,5%; sie war damit genau so hoch wie im Vorjahresmonat.

Dabei meldeten sich 299 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 29 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 322 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+52). Seit Beginn des Jahres gab es 1.262 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 75 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 1.141 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+87).

Merkmale	Apr 2026	Mrz 2026	Feb 2026	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾				
						Apr 2025		Mrz 2025	Feb 2025	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	
Bestand an Arbeitssuchenden										
Insgesamt	1.755	1.773	1.769	-18	-1,0	20	1,2	1,2	0,9	
Bestand an Arbeitslosen										
Insgesamt	1.041	1.098	1.170	-57	-5,2	1	0,1	2,5	6,7	
60,6% Männer	631	685	749	-54	-7,9	-13	-2,0	3,3	8,7	
39,4% Frauen	410	413	421	-3	-0,7	14	3,5	1,2	3,2	
12,2% 15 bis unter 25 Jahre	127	147	156	-20	-13,6	-13	-9,3	1,4	10,6	
2,4% dar. 15 bis unter 20 Jahre	25	35	32	-10	-28,6	-8	-24,2	16,7	6,7	
47,0% 50 Jahre und älter	489	494	505	-5	-1,0	18	3,8	0,8	0,4	
39,7% dar. 55 Jahre und älter	413	418	431	-5	-1,2	27	7,0	3,0	4,6	
12,3% Langzeitarbeitslose	128	127	129	1	0,8	-	-	0,8	2,4	
9,3% Schwerbehinderte Menschen	97	90	99	7	7,8	-11	-10,2	-16,7	-8,3	
11,7% Ausländer	122	121	133	1	0,8	13	11,9	17,5	26,7	
Zugang an Arbeitslosen										
Insgesamt	299	299	284	-	-	29	10,7	-2,3	4,4	
dar. aus Erwerbstätigkeit	162	145	159	17	11,7	7	4,5	-13,7	16,9	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	65	77	64	-12	-15,6	11	20,4	48,1	-27,3	
15 bis unter 25 Jahre	51	59	60	-8	-13,6	8	18,6	15,7	5,3	
55 Jahre und älter	76	74	51	2	2,7	24	46,2	-7,5	-16,4	
seit Jahresbeginn	1.262	963	664	x	x	75	6,3	5,0	8,7	
Abgang an Arbeitslosen										
Insgesamt	322	340	248	-18	-5,3	52	19,3	10,7	-10,5	
dar. in Erwerbstätigkeit	166	162	94	4	2,5	27	19,4	13,3	-21,0	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	72	72	62	-	-	23	46,9	33,3	-6,1	
15 bis unter 25 Jahre	62	60	37	2	3,3	22	55,0	62,2	-15,9	
55 Jahre und älter	80	85	62	-5	-5,9	16	25,0	2,4	-7,5	
seit Jahresbeginn	1.141	819	479	x	x	87	8,3	4,5	0,4	
Arbeitslosenquoten bezogen auf										
alle zivilen Erwerbspersonen	2,5	2,7	2,8	x	x	x	2,5	2,6	2,6	
Männer	2,8	3,1	3,4	x	x	x	2,9	3,0	3,1	
Frauen	2,1	2,2	2,2	x	x	x	2,1	2,1	2,1	
15 bis unter 25 Jahre	3,2	3,7	3,9	x	x	x	3,6	3,8	3,7	
15 bis unter 20 Jahre	1,9	2,6	2,4	x	x	x	2,7	2,4	2,4	
50 bis unter 65 Jahre	3,0	3,0	3,1	x	x	x	2,8	2,9	3,0	
55 bis unter 65 Jahre	3,6	3,7	3,8	x	x	x	3,3	3,5	3,5	
Ausländer	3,9	3,8	4,2	x	x	x	3,7	3,5	3,6	
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,7	2,9	3,1	x	x	x	2,7	2,8	2,8	

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II
[zurück zum Inhalt](#)

 Agentur für Arbeit Thüringen Nord - Geschäftsstellenbezirk Thüringen Nord
 April 2026

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB II von März auf April um 53 auf 2.269 Personen verringert. Das waren 99 Arbeitslose weniger als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im April 5,5%; vor einem Jahr belief sie sich auf 5,7%.

Dabei meldeten sich 364 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 27 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 445 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 68 weniger als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 1.376 Arbeitslosmeldungen, die Veränderung zum Vorjahreszeitraum ist nur gering (-4); dem stehen 1.430 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (-118).

Merkmale	Apr 2026	Mrz 2026	Feb 2026	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Apr 2025		Mrz 2025	Feb 2025
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	3.337	3.359	3.323	-22	-0,7	-336	-9,1	-8,6	-11,0
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.269	2.322	2.264	-53	-2,3	-99	-4,2	-7,3	-11,2
55,4% Männer	1.257	1.287	1.253	-30	-2,3	-53	-4,0	-8,0	-10,6
44,6% Frauen	1.012	1.035	1.011	-23	-2,2	-46	-4,3	-6,5	-12,0
9,2% 15 bis unter 25 Jahre	208	210	215	-2	-1,0	-57	-21,5	-23,1	-14,3
2,2% dar. 15 bis unter 20 Jahre	49	63	64	-14	-22,2	-41	-45,6	-30,8	-17,9
30,8% 50 Jahre und älter	698	708	694	-10	-1,4	-6	-0,9	-6,5	-11,6
22,8% dar. 55 Jahre und älter	518	527	515	-9	-1,7	-4	-0,8	-7,5	-12,0
51,0% Langzeitarbeitslose	1.158	1.156	1.171	2	0,2	60	5,5	-0,3	-2,0
5,9% Schwerbehinderte Menschen	133	135	133	-2	-1,5	-9	-6,3	-4,9	-5,7
26,4% Ausländer	600	637	599	-37	-5,8	-112	-15,7	-15,7	-22,6
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	364	372	278	-8	-2,2	27	8,0	14,1	-28,9
dar. aus Erwerbstätigkeit	39	62	69	-23	-37,1	-	-	29,2	-52,1
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	96	129	57	-33	-25,6	-21	-17,9	38,7	-28,8
15 bis unter 25 Jahre	52	54	71	-2	-3,7	5	10,6	-12,9	65,1
55 Jahre und älter	84	68	40	16	23,5	40	90,9	36,0	-58,3
seit Jahresbeginn	1.376	1.012	640	x	x	-4	-0,3	-3,0	-10,7
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	445	355	379	90	25,4	-68	-13,3	-11,3	11,8
dar. in Erwerbstätigkeit	100	63	46	37	58,7	-59	-37,1	-24,1	-23,3
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	116	93	58	23	24,7	-20	-14,7	-10,6	-24,7
15 bis unter 25 Jahre	58	66	55	-8	-12,1	-	-	22,2	-15,4
55 Jahre und älter	103	63	95	40	63,5	-	-	-11,3	66,7
seit Jahresbeginn	1.430	985	630	x	x	-118	-7,6	-4,8	-0,8
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	5,5	5,6	5,5	x	x	x	5,7	6,0	6,1
Männer	5,6	5,8	5,6	x	x	x	5,8	6,2	6,2
Frauen	5,3	5,4	5,3	x	x	x	5,5	5,7	6,0
15 bis unter 25 Jahre	5,2	5,3	5,4	x	x	x	6,9	7,1	6,5
15 bis unter 20 Jahre	3,7	4,7	4,8	x	x	x	7,2	7,3	6,3
50 bis unter 65 Jahre	4,2	4,3	4,2	x	x	x	4,1	4,5	4,7
55 bis unter 65 Jahre	4,4	4,5	4,4	x	x	x	4,4	4,9	5,0
Ausländer	19,0	20,2	19,0	x	x	x	24,2	25,7	26,4
abhängige zivile Erwerbspersonen	5,9	6,1	5,9	x	x	x	6,1	6,5	6,6

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

Eckwerte des Arbeitsmarktes
[zurück zum Inhalt](#)

 Agentur für Arbeit Thüringen Nord - Geschäftsstellenbezirk Leinefelde-Worbis
 April 2026

Die Arbeitslosigkeit hat sich von März auf April um 58 auf 2.393 Personen verringert. Das waren 35 Arbeitslose weniger als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im April 4,3%; sie war damit genau so hoch wie im Vorjahresmonat. Dabei meldeten sich 474 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 4 mehr als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 529 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-28). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 2.118 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 14 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 2.106 Abmeldungen von Arbeitslosen (-25).

Der Bestand an Arbeitsstellen ist im April geringfügig gesunken, und zwar um 2 auf 712; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 185 Arbeitsstellen weniger. Arbeitgeber meldeten im April 89 neue Arbeitsstellen, 13 weniger als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 317 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 32.

Merkmale	Apr 2026	Mrz 2026	Feb 2026	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾				
						Apr 2025		Mrz 2025	Feb 2025	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	
Bestand an Arbeitssuchenden										
Insgesamt	3.692	3.746	3.878	-54	-1,4	-127	-3,3	-4,1	-5,8	
Bestand an Arbeitslosen										
Insgesamt	2.393	2.451	2.597	-58	-2,4	-35	-1,4	-2,9	-5,5	
57,5% Männer	1.375	1.414	1.523	-39	-2,8	-19	-1,4	-7,5	-9,7	
42,5% Frauen	1.018	1.037	1.074	-19	-1,8	-16	-1,5	4,3	1,1	
8,9% 15 bis unter 25 Jahre	212	219	241	-7	-3,2	28	15,2	3,8	1,3	
2,4% dar. 15 bis unter 20 Jahre	58	65	67	-7	-10,8	2	3,6	8,3	-	
42,0% 50 Jahre und älter	1.004	1.025	1.051	-21	-2,0	-16	-1,6	-5,0	-9,2	
33,3% dar. 55 Jahre und älter	797	797	819	-	-	-2	-0,3	-5,2	-9,0	
38,2% Langzeitarbeitslose	914	915	916	-1	-0,1	-44	-4,6	-5,2	-8,1	
8,5% Schwerbehinderte Menschen	203	225	220	-22	-9,8	-45	-18,1	-7,4	-17,9	
18,0% Ausländer	430	459	482	-29	-6,3	-86	-16,7	-5,0	-11,1	
Zugang an Arbeitslosen										
Insgesamt	474	475	468	-1	-0,2	4	0,9	0,8	-9,7	
dar. aus Erwerbstätigkeit	185	185	166	-	-	14	8,2	1,6	-18,2	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	102	102	135	-	-	-24	-19,0	9,7	9,8	
15 bis unter 25 Jahre	64	75	84	-11	-14,7	-3	-4,5	17,2	-3,4	
55 Jahre und älter	117	118	105	-1	-0,8	9	8,3	9,3	-9,5	
seit Jahresbeginn	2.118	1.644	1.169	x	x	14	0,7	0,6	0,5	
Abgang an Arbeitslosen										
Insgesamt	529	614	577	-85	-13,8	-28	-5,0	-11,5	14,0	
dar. in Erwerbstätigkeit	182	255	195	-73	-28,6	-64	-26,0	-3,4	12,1	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	115	104	111	11	10,6	23	25,0	-16,1	-3,5	
15 bis unter 25 Jahre	66	91	93	-25	-27,5	-25	-27,5	-	45,3	
55 Jahre und älter	125	143	158	-18	-12,6	-29	-18,8	-16,4	31,7	
seit Jahresbeginn	2.106	1.577	963	x	x	-25	-1,2	0,2	9,4	
Arbeitslosenquoten bezogen auf										
alle zivilen Erwerbspersonen	4,3	4,4	4,6	x	x	x	4,3	4,5	4,9	
Männer	4,6	4,7	5,1	x	x	x	4,6	5,1	5,6	
Frauen	3,9	4,0	4,1	x	x	x	3,9	3,8	4,0	
15 bis unter 25 Jahre	3,9	4,0	4,4	x	x	x	3,5	4,0	4,5	
15 bis unter 20 Jahre	2,8	3,1	3,2	x	x	x	2,8	3,0	3,4	
50 bis unter 65 Jahre	4,8	4,9	5,1	x	x	x	4,8	5,1	5,5	
55 bis unter 65 Jahre	5,5	5,6	5,7	x	x	x	5,5	5,8	6,2	
Ausländer	13,2	14,0	14,7	x	x	x	16,6	15,5	17,4	
abhängige zivile Erwerbspersonen	4,6	4,7	5,0	x	x	x	4,7	4,8	5,3	
Gemeldete Arbeitsstellen										
Zugang	89	83	77	6	7,2	-13	-12,7	6,4	8,5	
Zugang seit Jahresbeginn	317	228	145	x	x	32	11,2	24,6	38,1	
Bestand	712	714	764	-2	-0,3	-185	-20,6	-18,9	-12,8	

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III
[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Thüringen Nord - Geschäftsstellenbezirk Leinefelde-Worbis

April 2026

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB III von März auf April um 24 auf 1.115 Personen verringert. Das waren 20 Arbeitslose mehr als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im April 2,0%; vor einem Jahr belief sie sich auf 1,9%.

Dabei meldeten sich 307 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 20 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 326 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-61). Seit Beginn des Jahres gab es 1.327 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 69 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 1.321 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (-63).

Merkmale	Apr 2026	Mrz 2026	Feb 2026	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Apr 2025		Mrz 2025	Feb 2025
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	1.797	1.805	1.910	-8	-0,4	34	1,9	-3,7	-2,6
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.115	1.139	1.235	-24	-2,1	20	1,8	-5,7	-7,2
61,3% Männer	683	703	779	-20	-2,8	11	1,6	-10,6	-12,6
38,7% Frauen	432	436	456	-4	-0,9	9	2,1	3,3	3,6
10,2% 15 bis unter 25 Jahre	114	115	132	-1	-0,9	35	44,3	8,5	7,3
1,8% dar. 15 bis unter 20 Jahre	20	21	23	-1	-4,8	6	42,9	16,7	9,5
49,4% 50 Jahre und älter	551	567	590	-16	-2,8	-23	-4,0	-11,7	-15,4
42,3% dar. 55 Jahre und älter	472	471	481	1	0,2	-16	-3,3	-12,3	-16,8
16,3% Langzeitarbeitslose	182	183	175	-1	-0,5	-12	-6,2	-10,7	-17,8
10,0% Schwerbehinderte Menschen	112	111	109	1	0,9	-18	-13,8	-14,6	-26,4
6,2% Ausländer	69	77	83	-8	-10,4	-30	-30,3	-25,2	-25,9
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	307	310	297	-3	-1,0	20	7,0	-4,3	-13,4
dar. aus Erwerbstätigkeit	162	161	142	1	0,6	7	4,5	-4,7	-22,0
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	69	72	101	-3	-4,2	-	-	7,5	21,7
15 bis unter 25 Jahre	47	53	55	-6	-11,3	7	17,5	12,8	-17,9
55 Jahre und älter	81	83	67	-2	-2,4	14	20,9	9,2	-18,3
seit Jahresbeginn	1.327	1.020	710	x	x	-69	-4,9	-8,0	-9,6
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	326	393	359	-67	-17,0	-61	-15,8	-9,7	10,1
dar. in Erwerbstätigkeit	146	201	139	-55	-27,4	-53	-26,6	-6,5	4,5
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	65	60	84	5	8,3	-	-	-15,5	12,0
15 bis unter 25 Jahre	45	67	63	-22	-32,8	-20	-30,8	6,3	31,3
55 Jahre und älter	85	94	95	-9	-9,6	-30	-26,1	-20,3	23,4
seit Jahresbeginn	1.321	995	602	x	x	-63	-4,6	-0,2	7,1
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,0	2,0	2,2	x	x	x	1,9	2,1	2,4
Männer	2,3	2,3	2,6	x	x	x	2,2	2,6	2,9
Frauen	1,7	1,7	1,8	x	x	x	1,6	1,6	1,7
15 bis unter 25 Jahre	2,1	2,1	2,4	x	x	x	1,5	2,0	2,3
15 bis unter 20 Jahre	1,0	1,0	1,1	x	x	x	0,7	0,9	1,1
50 bis unter 65 Jahre	2,7	2,8	2,9	x	x	x	2,7	3,0	3,3
55 bis unter 65 Jahre	3,3	3,3	3,4	x	x	x	3,4	3,7	4,0
Ausländer	2,1	2,4	2,5	x	x	x	3,2	3,3	3,6
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,2	2,2	2,4	x	x	x	2,1	2,3	2,6

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II
[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Thüringen Nord - Geschäftsstellenbezirk Leinefelde-Worbis

April 2026

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB II von März auf April um 34 auf 1.278 Personen verringert. Das waren 55 Arbeitslose weniger als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im April 2,3%; vor einem Jahr belief sie sich auf 2,4%.

Dabei meldeten sich 167 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 16 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 203 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 33 mehr als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 791 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 83 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 785 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+38).

Merkmale	Apr 2026	Mrz 2026	Feb 2026	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Apr 2025		Mrz 2025	Feb 2025
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	1.895	1.941	1.968	-46	-2,4	-161	-7,8	-4,5	-8,7
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.278	1.312	1.362	-34	-2,6	-55	-4,1	-0,2	-3,9
54,1% Männer	692	711	744	-19	-2,7	-30	-4,2	-4,3	-6,4
45,9% Frauen	586	601	618	-15	-2,5	-25	-4,1	5,1	-0,6
7,7% 15 bis unter 25 Jahre	98	104	109	-6	-5,8	-7	-6,7	-1,0	-5,2
3,0% dar. 15 bis unter 20 Jahre	38	44	44	-6	-13,6	-4	-9,5	4,8	-4,3
35,4% 50 Jahre und älter	453	458	461	-5	-1,1	7	1,6	4,8	0,2
25,4% dar. 55 Jahre und älter	325	326	338	-1	-0,3	14	4,5	7,2	5,0
57,3% Langzeitarbeitslose	732	732	741	-	-	-32	-4,2	-3,7	-5,5
7,1% Schwerbehinderte Menschen	91	114	111	-23	-20,2	-27	-22,9	0,9	-7,5
28,2% Ausländer	361	382	399	-21	-5,5	-56	-13,4	0,5	-7,2
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	167	165	171	2	1,2	-16	-8,7	12,2	-2,3
dar. aus Erwerbstätigkeit	23	24	24	-1	-4,2	7	43,8	84,6	14,3
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	33	30	34	3	10,0	-24	-42,1	15,4	-15,0
15 bis unter 25 Jahre	17	22	29	-5	-22,7	-10	-37,0	29,4	45,0
55 Jahre und älter	36	35	38	1	2,9	-5	-12,2	9,4	11,8
seit Jahresbeginn	791	624	459	x	x	83	11,7	18,9	21,4
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	203	221	218	-18	-8,1	33	19,4	-14,7	21,1
dar. in Erwerbstätigkeit	36	54	56	-18	-33,3	-11	-23,4	10,2	36,6
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	50	44	27	6	13,6	23	85,2	-17,0	-32,5
15 bis unter 25 Jahre	21	24	30	-3	-12,5	-5	-19,2	-14,3	87,5
55 Jahre und älter	40	49	63	-9	-18,4	1	2,6	-7,5	46,5
seit Jahresbeginn	785	582	361	x	x	38	5,1	0,9	13,5
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,3	2,3	2,4	x	x	x	2,4	2,3	2,5
Männer	2,3	2,4	2,5	x	x	x	2,4	2,5	2,6
Frauen	2,3	2,3	2,4	x	x	x	2,3	2,2	2,4
15 bis unter 25 Jahre	1,8	1,9	2,0	x	x	x	2,0	2,0	2,2
15 bis unter 20 Jahre	1,8	2,1	2,1	x	x	x	2,1	2,1	2,3
50 bis unter 65 Jahre	2,2	2,2	2,2	x	x	x	2,1	2,1	2,2
55 bis unter 65 Jahre	2,2	2,2	2,3	x	x	x	2,1	2,1	2,2
Ausländer	11,0	11,7	12,2	x	x	x	13,4	12,2	13,8
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,5	2,5	2,6	x	x	x	2,6	2,5	2,7

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

Eckwerte des Arbeitsmarktes
[zurück zum Inhalt](#)

 Agentur für Arbeit Thüringen Nord - Geschäftsstellenbezirk Sondershausen
 April 2026

Die Arbeitslosigkeit hat sich von März auf April um 68 auf 2.990 Personen verringert. Das waren 40 Arbeitslose weniger als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im April 8,3%; sie war damit genau so hoch wie im Vorjahresmonat. Dabei meldeten sich 625 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 62 mehr als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 692 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+69). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 2.418 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 134 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 2.482 Abmeldungen von Arbeitslosen (+69).

Der Bestand an Arbeitsstellen ist im April um 8 Stellen auf 352 gestiegen; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 452 Arbeitsstellen weniger. Arbeitgeber meldeten im April 66 neue Arbeitsstellen, 447 weniger als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 284 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 452.

Merkmale	Apr 2026	Mrz 2026	Feb 2026	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Apr 2025		Mrz 2025	Feb 2025
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	4.427	4.441	4.571	-14	-0,3	-212	-4,6	-5,3	-4,8
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.990	3.058	3.208	-68	-2,2	-40	-1,3	-1,1	-2,6
57,9% Männer	1.730	1.790	1.893	-60	-3,4	-21	-1,2	-0,8	-1,4
42,1% Frauen	1.260	1.268	1.315	-8	-0,6	-19	-1,5	-1,5	-4,4
9,6% 15 bis unter 25 Jahre	288	293	294	-5	-1,7	29	11,2	10,6	3,5
2,0% dar. 15 bis unter 20 Jahre	60	68	67	-8	-11,8	-11	-15,5	-2,9	-15,2
41,1% 50 Jahre und älter	1.228	1.244	1.329	-16	-1,3	-31	-2,5	-5,5	-4,8
33,0% dar. 55 Jahre und älter	988	1.006	1.062	-18	-1,8	7	0,7	-1,5	-1,6
39,0% Langzeitarbeitslose	1.166	1.158	1.183	8	0,7	-37	-3,1	-5,7	-5,6
6,7% Schwerbehinderte Menschen	199	201	210	-2	-1,0	-8	-3,9	-7,4	-6,7
14,4% Ausländer	430	447	462	-17	-3,8	-49	-10,2	-3,7	-13,8
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	625	534	583	91	17,0	62	11,0	-2,2	9,8
dar. aus Erwerbstätigkeit	176	156	188	20	12,8	20	12,8	-13,8	3,9
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	123	125	133	-2	-1,6	-33	-21,2	13,6	1,5
15 bis unter 25 Jahre	100	94	86	6	6,4	24	31,6	13,3	-7,5
55 Jahre und älter	129	118	133	11	9,3	11	9,3	-5,6	11,8
seit Jahresbeginn	2.418	1.793	1.259	x	x	134	5,9	4,2	7,1
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	692	683	658	9	1,3	69	11,1	-8,0	6,5
dar. in Erwerbstätigkeit	267	228	177	39	17,1	57	27,1	-8,1	1,1
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	149	138	125	11	8,0	23	18,3	-14,3	-21,9
15 bis unter 25 Jahre	102	88	80	14	15,9	24	30,8	-11,1	-29,8
55 Jahre und älter	148	178	154	-30	-16,9	-15	-9,2	-5,3	10,8
seit Jahresbeginn	2.482	1.790	1.107	x	x	69	2,9	-	5,6
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	8,3	8,5	8,9	x	x	x	8,3	8,5	9,0
Männer	8,9	9,2	9,7	x	x	x	8,9	9,2	9,7
Frauen	7,7	7,7	8,0	x	x	x	7,6	7,7	8,2
15 bis unter 25 Jahre	8,6	8,8	8,8	x	x	x	8,0	8,2	8,7
15 bis unter 20 Jahre	5,1	5,8	5,7	x	x	x	6,6	6,5	7,3
50 bis unter 65 Jahre	8,2	8,4	8,9	x	x	x	8,1	8,5	9,1
55 bis unter 65 Jahre	9,4	9,6	10,1	x	x	x	9,0	9,4	10,1
Ausländer	23,8	24,7	25,6	x	x	x	25,6	24,8	28,7
abhängige zivile Erwerbspersonen	9,0	9,2	9,7	x	x	x	9,0	9,2	9,8
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	66	73	101	-7	-9,6	-447	-87,1	-26,3	31,2
Zugang seit Jahresbeginn	284	218	145	x	x	-452	-61,4	-2,2	16,9
Bestand	352	344	350	8	2,3	-452	-56,2	-6,5	-11,2

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III
[zurück zum Inhalt](#)

 Agentur für Arbeit Thüringen Nord - Geschäftsstellenbezirk Sondershausen
 April 2026

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB III von März auf April um 64 auf 1.046 Personen verringert. Das waren 79 Arbeitslose mehr als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im April 2,9%; vor einem Jahr belief sie sich auf 2,7%.

Dabei meldeten sich 278 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 33 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 331 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+37). Seit Beginn des Jahres gab es 1.168 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 80 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 1.114 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+34).

Merkmale	Apr 2026	Mrz 2026	Feb 2026	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Apr 2025		Mrz 2025	Feb 2025
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	1.579	1.618	1.714	-39	-2,4	25	1,6	2,8	4,6
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.046	1.110	1.224	-64	-5,8	79	8,2	7,5	9,0
59,4% Männer	621	686	765	-65	-9,5	62	11,1	12,8	12,8
40,6% Frauen	425	424	459	1	0,2	17	4,2	-0,2	3,1
12,3% 15 bis unter 25 Jahre	129	140	133	-11	-7,9	23	21,7	28,4	12,7
2,5% dar. 15 bis unter 20 Jahre	26	26	29	-	-	-1	-3,7	-7,1	-9,4
46,5% 50 Jahre und älter	486	516	581	-30	-5,8	13	2,7	-0,4	3,6
40,3% dar. 55 Jahre und älter	422	437	484	-15	-3,4	36	9,3	5,6	6,6
12,5% Langzeitarbeitslose	131	118	127	13	11,0	-17	-11,5	-19,2	-12,4
7,4% Schwerbehinderte Menschen	77	79	94	-2	-2,5	-19	-19,8	-18,6	-6,9
7,9% Ausländer	83	90	94	-7	-7,8	24	40,7	42,9	36,2
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	278	231	280	47	20,3	33	13,5	-13,5	6,9
dar. aus Erwerbstätigkeit	138	119	148	19	16,0	15	12,2	-6,3	17,5
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	64	65	66	-1	-1,5	13	25,5	6,6	-9,6
15 bis unter 25 Jahre	46	51	49	-5	-9,8	5	12,2	24,4	-3,9
55 Jahre und älter	63	53	71	10	18,9	4	6,8	-20,9	22,4
seit Jahresbeginn	1.168	890	659	x	x	80	7,4	5,6	14,4
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	331	317	281	14	4,4	37	12,6	-3,9	6,4
dar. in Erwerbstätigkeit	177	161	116	16	9,9	35	24,6	-	28,9
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	68	75	71	-7	-9,3	7	11,5	15,4	-21,1
15 bis unter 25 Jahre	52	35	46	17	48,6	11	26,8	-22,2	-13,2
55 Jahre und älter	78	99	68	-21	-21,2	-6	-7,1	-2,9	17,2
seit Jahresbeginn	1.114	783	466	x	x	34	3,1	-0,4	2,2
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,9	3,1	3,4	x	x	x	2,7	2,8	3,1
Männer	3,2	3,5	3,9	x	x	x	2,8	3,1	3,4
Frauen	2,6	2,6	2,8	x	x	x	2,4	2,5	2,7
15 bis unter 25 Jahre	3,9	4,2	4,0	x	x	x	3,3	3,4	3,6
15 bis unter 20 Jahre	2,2	2,2	2,5	x	x	x	2,5	2,6	3,0
50 bis unter 65 Jahre	3,3	3,5	4,0	x	x	x	3,1	3,4	3,7
55 bis unter 65 Jahre	4,1	4,3	4,7	x	x	x	3,6	3,9	4,3
Ausländer	4,6	5,0	5,2	x	x	x	3,2	3,4	3,7
abhängige zivile Erwerbspersonen	3,2	3,4	3,7	x	x	x	2,9	3,1	3,3

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II
[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Thüringen Nord - Geschäftsstellenbezirk Sondershausen

April 2026

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB II von März auf April geringfügig um 4 auf 1.944 Personen verringert. Das waren 119 Arbeitslose weniger als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im April 5,4%; vor einem Jahr belief sie sich auf 5,7%.

Dabei meldeten sich 347 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 29 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 361 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 32 mehr als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 1.250 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 54 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 1.368 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+35).

Merkmale	Apr 2026	Mrz 2026	Feb 2026	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Apr 2025		Mrz 2025	Feb 2025
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	2.848	2.823	2.857	25	0,9	-237	-7,7	-9,3	-9,7
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.944	1.948	1.984	-4	-0,2	-119	-5,8	-5,4	-8,6
57,0% Männer	1.109	1.104	1.128	5	0,5	-83	-7,0	-7,8	-9,1
43,0% Frauen	835	844	856	-9	-1,1	-36	-4,1	-2,1	-8,0
8,2% 15 bis unter 25 Jahre	159	153	161	6	3,9	6	3,9	-1,9	-3,0
1,7% dar. 15 bis unter 20 Jahre	34	42	38	-8	-19,0	-10	-22,7	-	-19,1
38,2% 50 Jahre und älter	742	728	748	14	1,9	-44	-5,6	-8,9	-10,4
29,1% dar. 55 Jahre und älter	566	569	578	-3	-0,5	-29	-4,9	-6,3	-7,5
53,2% Langzeitarbeitslose	1.035	1.040	1.056	-5	-0,5	-20	-1,9	-3,9	-4,7
6,3% Schwerbehinderte Menschen	122	122	116	-	-	11	9,9	1,7	-6,5
17,8% Ausländer	347	357	368	-10	-2,8	-73	-17,4	-11,0	-21,2
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	347	303	303	44	14,5	29	9,1	8,6	12,6
dar. aus Erwerbstätigkeit	38	37	40	1	2,7	5	15,2	-31,5	-27,3
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	59	60	67	-1	-1,7	-46	-43,8	22,4	15,5
15 bis unter 25 Jahre	54	43	37	11	25,6	19	54,3	2,4	-11,9
55 Jahre und älter	66	65	62	1	1,5	7	11,9	12,1	1,6
seit Jahresbeginn	1.250	903	600	x	x	54	4,5	2,8	0,2
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	361	366	377	-5	-1,4	32	9,7	-11,2	6,5
dar. in Erwerbstätigkeit	90	67	61	23	34,3	22	32,4	-23,0	-28,2
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	81	63	54	18	28,6	16	24,6	-34,4	-22,9
15 bis unter 25 Jahre	50	53	34	-3	-5,7	13	35,1	-1,9	-44,3
55 Jahre und älter	70	79	86	-9	-11,4	-9	-11,4	-8,1	6,2
seit Jahresbeginn	1.368	1.007	641	x	x	35	2,6	0,3	8,3
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	5,4	5,4	5,5	x	x	x	5,7	5,7	6,0
Männer	5,7	5,7	5,8	x	x	x	6,1	6,1	6,3
Frauen	5,1	5,1	5,2	x	x	x	5,2	5,2	5,6
15 bis unter 25 Jahre	4,8	4,6	4,8	x	x	x	4,7	4,8	5,1
15 bis unter 20 Jahre	2,9	3,6	3,2	x	x	x	4,1	3,9	4,3
50 bis unter 65 Jahre	4,9	4,8	5,0	x	x	x	5,0	5,1	5,4
55 bis unter 65 Jahre	5,3	5,3	5,4	x	x	x	5,4	5,6	5,7
Ausländer	19,2	19,8	20,4	x	x	x	22,5	21,5	25,0
abhängige zivile Erwerbspersonen	5,9	5,9	6,0	x	x	x	6,1	6,1	6,5

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

Eckwerte des Arbeitsmarktes
[zurück zum Inhalt](#)

 Agentur für Arbeit Thüringen Nord - Geschäftsstellenbezirk Bad Langensalza
 April 2026

Die Arbeitslosigkeit ist von März auf April geringfügig um 3 auf 905 Personen gestiegen. Das waren 19 Arbeitslose weniger als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im April 6,2%; vor einem Jahr belief sie sich auf 6,4%. Dabei meldeten sich 206 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 17 mehr als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 206 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+12). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 735 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 13 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 739 Abmeldungen von Arbeitslosen (+16). Der Bestand an Arbeitsstellen ist im April um 25 Stellen auf 229 gestiegen; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 76 Arbeitsstellen mehr. Arbeitgeber meldeten im April 67 neue Arbeitsstellen, 35 mehr als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 183 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 63.

Merkmale	Apr 2026	Mrz 2026	Feb 2026	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Apr 2025		Mrz 2025	Feb 2025
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	1.303	1.291	1.285	12	0,9	-38	-2,8	-2,9	-4,2
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	905	902	932	3	0,3	-19	-2,1	-2,8	-1,4
59,7% Männer	540	541	560	-1	-0,2	17	3,3	0,6	0,9
40,3% Frauen	365	361	372	4	1,1	-36	-9,0	-7,4	-4,6
12,4% 15 bis unter 25 Jahre	112	108	114	4	3,7	14	14,3	22,7	22,6
3,3% dar. 15 bis unter 20 Jahre	30	38	33	-8	-21,1	4	15,4	46,2	17,9
36,8% 50 Jahre und älter	333	337	343	-4	-1,2	-44	-11,7	-9,7	-11,1
28,2% dar. 55 Jahre und älter	255	259	263	-4	-1,5	-38	-13,0	-11,3	-13,8
36,7% Langzeitarbeitslose	332	342	345	-10	-2,9	-29	-8,0	-5,3	-5,2
6,0% Schwerbehinderte Menschen	54	54	58	-	-	1	1,9	-5,3	1,8
9,8% Ausländer	89	75	82	14	18,7	8	9,9	-3,8	-2,4
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	206	186	169	20	10,8	17	9,0	1,6	-7,1
dar. aus Erwerbstätigkeit	71	62	63	9	14,5	-9	-11,3	-3,1	1,6
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	49	40	29	9	22,5	11	28,9	-9,1	-25,6
15 bis unter 25 Jahre	36	36	33	-	-	7	24,1	24,1	10,0
55 Jahre und älter	41	41	28	-	-	-6	-12,8	-4,7	-39,1
seit Jahresbeginn	735	529	343	x	x	-13	-1,7	-5,4	-8,8
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	206	214	185	-8	-3,7	12	6,2	6,5	-3,1
dar. in Erwerbstätigkeit	67	68	46	-1	-1,5	-	-	15,3	-20,7
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	39	58	37	-19	-32,8	10	34,5	65,7	-11,9
15 bis unter 25 Jahre	35	41	22	-6	-14,6	17	94,4	24,2	-29,0
55 Jahre und älter	48	47	41	1	2,1	-1	-2,0	-19,0	-16,3
seit Jahresbeginn	739	533	319	x	x	16	2,2	0,8	-2,7
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	6,2	6,2	6,4	x	x	x	6,4	6,4	6,5
Männer	7,0	7,0	7,2	x	x	x	6,7	6,9	7,1
Frauen	5,4	5,3	5,5	x	x	x	6,0	5,8	5,8
15 bis unter 25 Jahre	8,2	7,9	8,4	x	x	x	7,6	6,8	7,2
15 bis unter 20 Jahre	x	x	x	x	x	x	x	x	x
50 bis unter 65 Jahre	5,7	5,8	5,9	x	x	x	6,3	6,3	6,6
55 bis unter 65 Jahre	6,3	6,4	6,5	x	x	x	7,1	7,2	7,6
Ausländer	x	x	x	x	x	x	x	x	x
abhängige zivile Erwerbspersonen	6,8	6,7	7,0	x	x	x	6,9	7,0	7,1
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	67	48	52	19	39,6	35	109,4	71,4	20,9
Zugang seit Jahresbeginn	183	116	68	x	x	63	52,5	31,8	13,3
Bestand	229	204	235	25	12,3	76	49,7	39,7	58,8

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III
[zurück zum Inhalt](#)

 Agentur für Arbeit Thüringen Nord - Geschäftsstellenbezirk Bad Langensalza
 April 2026

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB III von März auf April um 6 auf 392 Personen gestiegen. Das waren 34 Arbeitslose mehr als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im April 2,7%; vor einem Jahr belief sie sich auf 2,5%.

Dabei meldeten sich 134 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 18 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 122 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+2). Seit Beginn des Jahres gab es 449 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 8 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 384 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (-28).

Merkmale	Apr 2026	Mrz 2026	Feb 2026	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾				
						Apr 2025		Mrz 2025	Feb 2025	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	
Bestand an Arbeitssuchenden										
Insgesamt	597	577	561	20	3,5	35	6,2	3,4	0,2	
Bestand an Arbeitslosen										
Insgesamt	392	386	382	6	1,6	34	9,5	4,9	0,5	
62,2% Männer	244	236	232	8	3,4	49	25,1	9,3	1,3	
37,8% Frauen	148	150	150	-2	-1,3	-15	-9,2	-1,3	-0,7	
16,1% 15 bis unter 25 Jahre	63	62	70	1	1,6	16	34,0	51,2	75,0	
3,8% dar. 15 bis unter 20 Jahre	15	19	17	-4	-21,1	6	66,7	111,1	54,5	
42,6% 50 Jahre und älter	167	169	166	-2	-1,2	-12	-6,7	-7,1	-10,3	
34,9% dar. 55 Jahre und älter	137	141	139	-4	-2,8	-10	-6,8	-6,6	-10,3	
11,0% Langzeitarbeitslose	43	45	44	-2	-4,4	3	7,5	12,5	2,3	
7,1% Schwerbehinderte Menschen	28	28	27	-	-	6	27,3	12,0	3,8	
9,9% Ausländer	39	28	21	11	39,3	15	62,5	40,0	-16,0	
Zugang an Arbeitslosen										
Insgesamt	134	103	105	31	30,1	18	15,5	-6,4	-0,9	
dar. aus Erwerbstätigkeit	66	53	52	13	24,5	-3	-4,3	-3,6	-	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	32	22	23	10	45,5	8	33,3	-15,4	-4,2	
15 bis unter 25 Jahre	21	20	27	1	5,0	2	10,5	11,1	58,8	
55 Jahre und älter	25	29	14	-4	-13,8	-2	-7,4	-9,4	-58,8	
seit Jahresbeginn	449	315	212	x	x	-8	-1,8	-7,6	-8,2	
Abgang an Arbeitslosen										
Insgesamt	122	100	95	22	22,0	2	1,7	-11,5	-11,2	
dar. in Erwerbstätigkeit	52	51	28	1	2,0	-4	-7,1	10,9	-31,7	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	26	23	24	3	13,0	7	36,8	-14,8	9,1	
15 bis unter 25 Jahre	22	27	11	-5	-18,5	11	100,0	80,0	-8,3	
55 Jahre und älter	29	28	24	1	3,6	-3	-9,4	-24,3	-29,4	
seit Jahresbeginn	384	262	162	x	x	-28	-6,8	-10,3	-9,5	
Arbeitslosenquoten bezogen auf										
alle zivilen Erwerbspersonen	2,7	2,7	2,6	x	x	x	2,5	2,5	2,6	
Männer	3,2	3,0	3,0	x	x	x	2,5	2,8	2,9	
Frauen	2,2	2,2	2,2	x	x	x	2,4	2,3	2,3	
15 bis unter 25 Jahre	4,6	4,6	5,1	x	x	x	3,6	3,2	3,1	
15 bis unter 20 Jahre	x	x	x	x	x	x	x	x	x	
50 bis unter 65 Jahre	2,9	2,9	2,9	x	x	x	3,1	3,1	3,2	
55 bis unter 65 Jahre	3,4	3,5	3,5	x	x	x	3,7	3,8	3,9	
Ausländer	x	x	x	x	x	x	x	x	x	
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,9	2,9	2,9	x	x	x	2,7	2,8	2,8	

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II
[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Thüringen Nord - Geschäftsstellenbezirk Bad Langensalza

April 2026

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB II von März auf April um 3 auf 513 Personen verringert. Das waren 53 Arbeitslose weniger als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im April 3,5%; vor einem Jahr belief sie sich auf 3,9%.

Dabei meldeten sich 72 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 1 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 84 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 10 mehr als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 286 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 5 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 355 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+44).

Merkmale	Apr 2026	Mrz 2026	Feb 2026	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Apr 2025		Mrz 2025	Feb 2025
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	706	714	724	-8	-1,1	-73	-9,4	-7,4	-7,4
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	513	516	550	-3	-0,6	-53	-9,4	-7,9	-2,7
57,7% Männer	296	305	328	-9	-3,0	-32	-9,8	-5,3	0,6
42,3% Frauen	217	211	222	6	2,8	-21	-8,8	-11,3	-7,1
9,6% 15 bis unter 25 Jahre	49	46	44	3	6,5	-2	-3,9	-2,1	-17,0
2,9% dar. 15 bis unter 20 Jahre	15	19	16	-4	-21,1	-2	-11,8	11,8	-5,9
32,4% 50 Jahre und älter	166	168	177	-2	-1,2	-32	-16,2	-12,0	-11,9
23,0% dar. 55 Jahre und älter	118	118	124	-	-	-28	-19,2	-16,3	-17,3
56,3% Langzeitarbeitslose	289	297	301	-8	-2,7	-32	-10,0	-7,5	-6,2
5,1% Schwerbehinderte Menschen	26	26	31	-	-	-5	-16,1	-18,8	-
9,7% Ausländer	50	47	61	3	6,4	-7	-12,3	-19,0	3,4
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	72	83	64	-11	-13,3	-1	-1,4	13,7	-15,8
dar. aus Erwerbstätigkeit	5	9	11	-4	-44,4	-6	-54,5	-	10,0
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	17	18	6	-1	-5,6	3	21,4	-	-60,0
15 bis unter 25 Jahre	15	16	6	-1	-6,3	5	50,0	45,5	-53,8
55 Jahre und älter	16	12	14	4	33,3	-4	-20,0	9,1	16,7
seit Jahresbeginn	286	214	131	x	x	-5	-1,7	-1,8	-9,7
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	84	114	90	-30	-26,3	10	13,5	29,5	7,1
dar. in Erwerbstätigkeit	15	17	18	-2	-11,8	4	36,4	30,8	5,9
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	13	35	13	-22	-62,9	3	30,0	x	-35,0
15 bis unter 25 Jahre	13	14	11	-1	-7,1	6	85,7	-22,2	-42,1
55 Jahre und älter	19	19	17	-	-	2	11,8	-9,5	13,3
seit Jahresbeginn	355	271	157	x	x	44	14,1	14,3	5,4
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	3,5	3,6	3,8	x	x	x	3,9	3,9	3,9
Männer	3,8	3,9	4,2	x	x	x	4,2	4,1	4,2
Frauen	3,2	3,1	3,3	x	x	x	3,6	3,6	3,6
15 bis unter 25 Jahre	3,6	3,4	3,2	x	x	x	4,0	3,6	4,1
15 bis unter 20 Jahre	x	x	x	x	x	x	x	x	x
50 bis unter 65 Jahre	2,8	2,9	3,0	x	x	x	3,2	3,2	3,4
55 bis unter 65 Jahre	2,9	2,9	3,0	x	x	x	3,4	3,4	3,7
Ausländer	x	x	x	x	x	x	x	x	x
abhängige zivile Erwerbspersonen	3,8	3,9	4,1	x	x	x	4,2	4,2	4,2

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

Eckwerte des Arbeitsmarktes

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Thüringen Nord - Geschäftsstellenbezirk Mühlhausen
April 2026

Die Arbeitslosigkeit hat sich von März auf April geringfügig um 7 auf 2.864 Personen verringert. Das waren 32 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im April 8,1%; vor einem Jahr belief sie sich auf 8,0%. Dabei meldeten sich 554 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 37 weniger als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 552 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-32). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 2.308 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 33 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 2.116 Abmeldungen von Arbeitslosen (-70).

Der Bestand an Arbeitsstellen ist im April um 30 Stellen auf 314 gesunken; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 49 Arbeitsstellen weniger. Arbeitgeber meldeten im April 66 neue Arbeitsstellen, 38 weniger als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 297 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 57.

Merkmale	Apr 2026	Mrz 2026	Feb 2026	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Apr 2025		Mrz 2025	Feb 2025
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	4.167	4.211	4.149	-44	-1,0	-152	-3,5	-1,7	-2,8
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.864	2.871	2.950	-7	-0,2	32	1,1	1,7	1,4
60,3% Männer	1.727	1.742	1.759	-15	-0,9	54	3,2	3,1	0,6
39,7% Frauen	1.137	1.129	1.191	8	0,7	-22	-1,9	-0,4	2,5
12,2% 15 bis unter 25 Jahre	349	369	360	-20	-5,4	57	19,5	19,8	8,4
3,3% dar. 15 bis unter 20 Jahre	95	101	94	-6	-5,9	16	20,3	23,2	6,8
33,9% 50 Jahre und älter	972	994	1.012	-22	-2,2	43	4,6	5,4	3,6
26,4% dar. 55 Jahre und älter	756	765	789	-9	-1,2	33	4,6	6,0	4,8
34,4% Langzeitarbeitslose	985	992	1.011	-7	-0,7	51	5,5	7,2	9,3
5,7% Schwerbehinderte Menschen	164	154	164	10	6,5	-2	-1,2	-10,5	-9,9
21,2% Ausländer	607	591	619	16	2,7	-15	-2,4	-7,2	-11,8
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	554	577	509	-23	-4,0	-37	-6,3	5,9	-0,8
dar. aus Erwerbstätigkeit	204	237	177	-33	-13,9	-58	-22,1	27,4	-7,8
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	138	115	134	23	20,0	10	7,8	-20,1	-
15 bis unter 25 Jahre	111	107	116	4	3,7	7	6,7	-7,8	-7,2
55 Jahre und älter	109	107	73	2	1,9	9	9,0	20,2	-26,3
seit Jahresbeginn	2.308	1.754	1.177	x	x	-33	-1,4	0,2	-2,3
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	552	666	501	-114	-17,1	-32	-5,5	5,2	-6,5
dar. in Erwerbstätigkeit	199	207	127	-8	-3,9	-9	-4,3	23,2	-16,4
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	129	193	129	-64	-33,2	-10	-7,2	11,6	-3,0
15 bis unter 25 Jahre	122	97	76	25	25,8	4	3,4	-26,0	-32,1
55 Jahre und älter	122	134	106	-12	-9,0	15	14,0	8,1	-0,9
seit Jahresbeginn	2.116	1.564	898	x	x	-70	-3,2	-2,4	-7,3
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	8,1	8,1	8,3	x	x	x	8,0	8,0	8,2
Männer	9,0	9,1	9,2	x	x	x	8,8	8,9	9,2
Frauen	7,0	6,9	7,3	x	x	x	7,1	7,0	7,1
15 bis unter 25 Jahre	10,1	10,7	10,4	x	x	x	9,1	9,6	10,4
15 bis unter 20 Jahre	8,0	8,5	7,9	x	x	x	7,5	7,8	8,3
50 bis unter 65 Jahre	6,8	7,0	7,2	x	x	x	6,5	6,6	6,8
55 bis unter 65 Jahre	7,6	7,7	8,0	x	x	x	7,3	7,3	7,6
Ausländer	24,6	23,9	25,1	x	x	x	28,6	29,3	32,3
abhängige zivile Erwerbspersonen	8,8	8,8	9,0	x	x	x	8,7	8,7	8,9
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	66	77	100	-11	-14,3	-38	-36,5	-7,2	2,0
Zugang seit Jahresbeginn	297	231	154	x	x	-57	-16,1	-7,6	-7,8
Bestand	314	344	353	-30	-8,7	-49	-13,5	-9,0	-11,5

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III
[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Thüringen Nord - Geschäftsstellenbezirk Mühlhausen

April 2026

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB III von März auf April um 27 auf 1.134 Personen verringert. Das waren 161 Arbeitslose mehr als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im April 3,2%; vor einem Jahr belief sie sich auf 2,8%.

Dabei meldeten sich 288 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 16 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 285 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+19). Seit Beginn des Jahres gab es 1.266 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 85 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 1.003 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+6).

Merkmale	Apr 2026	Mrz 2026	Feb 2026	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Apr 2025		Mrz 2025	Feb 2025
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	1.664	1.717	1.688	-53	-3,1	117	7,6	11,5	13,2
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.134	1.161	1.161	-27	-2,3	161	16,5	22,0	22,0
60,6% Männer	687	713	700	-26	-3,6	113	19,7	22,7	18,4
39,4% Frauen	447	448	461	-1	-0,2	48	12,0	20,8	27,7
13,3% 15 bis unter 25 Jahre	151	157	156	-6	-3,8	60	65,9	74,4	79,3
3,5% dar. 15 bis unter 20 Jahre	40	43	36	-3	-7,0	18	81,8	115,0	71,4
44,9% 50 Jahre und älter	509	527	533	-18	-3,4	100	24,4	27,6	26,6
36,9% dar. 55 Jahre und älter	419	424	437	-5	-1,2	77	22,5	26,2	25,2
11,5% Langzeitarbeitslose	130	126	119	4	3,2	22	20,4	10,5	1,7
6,9% Schwerbehinderte Menschen	78	72	88	6	8,3	10	14,7	-2,7	17,3
12,3% Ausländer	139	138	123	1	0,7	31	28,7	32,7	33,7
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	288	322	284	-34	-10,6	-16	-5,3	20,6	9,7
dar. aus Erwerbstätigkeit	160	188	142	-28	-14,9	-34	-17,5	41,4	1,4
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	70	64	70	6	9,4	14	25,0	-11,1	4,5
15 bis unter 25 Jahre	58	57	65	1	1,8	19	48,7	11,8	22,6
55 Jahre und älter	67	69	48	-2	-2,9	-5	-6,9	32,7	-15,8
seit Jahresbeginn	1.266	978	656	x	x	85	7,2	11,5	7,5
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	285	312	228	-27	-8,7	19	7,1	19,5	-12,0
dar. in Erwerbstätigkeit	158	145	92	13	9,0	23	17,0	33,0	-13,2
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	54	65	53	-11	-16,9	3	5,9	25,0	-30,3
15 bis unter 25 Jahre	52	43	28	9	20,9	15	40,5	-	-45,1
55 Jahre und älter	73	80	56	-7	-8,8	8	12,3	27,0	-1,8
seit Jahresbeginn	1.003	718	406	x	x	6	0,6	-1,8	-13,6
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	3,2	3,3	3,3	x	x	x	2,8	2,7	2,7
Männer	3,6	3,7	3,7	x	x	x	3,0	3,1	3,1
Frauen	2,7	2,7	2,8	x	x	x	2,4	2,3	2,2
15 bis unter 25 Jahre	4,4	4,6	4,5	x	x	x	2,8	2,8	2,7
15 bis unter 20 Jahre	3,4	3,6	3,0	x	x	x	2,1	1,9	2,0
50 bis unter 65 Jahre	3,7	3,8	3,9	x	x	x	2,9	2,9	3,0
55 bis unter 65 Jahre	4,3	4,4	4,6	x	x	x	3,5	3,4	3,6
Ausländer	5,6	5,6	5,0	x	x	x	5,0	4,8	4,2
abhängige zivile Erwerbspersonen	3,5	3,6	3,6	x	x	x	3,0	2,9	2,9

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II
[zurück zum Inhalt](#)

 Agentur für Arbeit Thüringen Nord - Geschäftsstellenbezirk Mühlhausen
 April 2026

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB II von März auf April um 20 auf 1.730 Personen gestiegen. Das waren 129 Arbeitslose weniger als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im April 4,9%; vor einem Jahr belief sie sich auf 5,3%.

Dabei meldeten sich 266 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 21 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 267 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 51 weniger als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 1.042 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 118 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 1.113 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (-76).

Merkmale	Apr 2026	Mrz 2026	Feb 2026	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Apr 2025		Mrz 2025	Feb 2025
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	2.503	2.494	2.461	9	0,4	-269	-9,7	-9,1	-11,3
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.730	1.710	1.789	20	1,2	-129	-6,9	-8,6	-8,6
60,1% Männer	1.040	1.029	1.059	11	1,1	-59	-5,4	-7,1	-8,5
39,9% Frauen	690	681	730	9	1,3	-70	-9,2	-10,6	-8,9
11,4% 15 bis unter 25 Jahre	198	212	204	-14	-6,6	-3	-1,5	-2,8	-16,7
3,2% dar. 15 bis unter 20 Jahre	55	58	58	-3	-5,2	-2	-3,5	-6,5	-13,4
26,8% 50 Jahre und älter	463	467	479	-4	-0,9	-57	-11,0	-11,9	-13,8
19,5% dar. 55 Jahre und älter	337	341	352	-4	-1,2	-44	-11,5	-11,7	-12,9
49,4% Langzeitarbeitslose	855	866	892	-11	-1,3	29	3,5	6,8	10,4
5,0% Schwerbehinderte Menschen	86	82	76	4	4,9	-12	-12,2	-16,3	-29,0
27,1% Ausländer	468	453	496	15	3,3	-46	-8,9	-15,0	-18,7
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	266	255	225	11	4,3	-21	-7,3	-8,3	-11,4
dar. aus Erwerbstätigkeit	44	49	35	-5	-10,2	-24	-35,3	-7,5	-32,7
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	68	51	64	17	33,3	-4	-5,6	-29,2	-4,5
15 bis unter 25 Jahre	53	50	51	3	6,0	-12	-18,5	-23,1	-29,2
55 Jahre und älter	42	38	25	4	10,5	14	50,0	2,7	-40,5
seit Jahresbeginn	1.042	776	521	x	x	-118	-10,2	-11,1	-12,4
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	267	354	273	-87	-24,6	-51	-16,0	-4,8	-1,4
dar. in Erwerbstätigkeit	41	62	35	-21	-33,9	-32	-43,8	5,1	-23,9
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	75	128	76	-53	-41,4	-13	-14,8	5,8	33,3
15 bis unter 25 Jahre	70	54	48	16	29,6	-11	-13,6	-38,6	-21,3
55 Jahre und älter	49	54	50	-5	-9,3	7	16,7	-11,5	-
seit Jahresbeginn	1.113	846	492	x	x	-76	-6,4	-2,9	-1,4
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	4,9	4,8	5,0	x	x	x	5,3	5,3	5,5
Männer	5,4	5,4	5,5	x	x	x	5,8	5,8	6,1
Frauen	4,2	4,2	4,5	x	x	x	4,7	4,7	4,9
15 bis unter 25 Jahre	5,7	6,2	5,9	x	x	x	6,3	6,8	7,7
15 bis unter 20 Jahre	4,6	4,9	4,9	x	x	x	5,4	5,9	6,3
50 bis unter 65 Jahre	3,2	3,2	3,3	x	x	x	3,6	3,7	3,9
55 bis unter 65 Jahre	3,2	3,3	3,4	x	x	x	3,8	3,8	4,0
Ausländer	18,9	18,3	20,1	x	x	x	23,7	24,5	28,1
abhängige zivile Erwerbspersonen	5,3	5,2	5,5	x	x	x	5,7	5,7	6,0

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

Statistik-Infoseite

Im Internet stehen statistische Informationen zu diesen Themen zur Verfügung:

Fachstatistiken:

[Arbeitsuche, Arbeitslosigkeit und Unterbeschäftigung](#)
[Ausbildungsmarkt](#)
[Beschäftigung](#)
[Einnahmen/Ausgaben](#)
[Förderung und berufliche Rehabilitation](#)
[Gemeldete Arbeitsstellen](#)
[Grundsicherung für Arbeitsuchende \(SGB II\)](#)
[Leistungen SGB III](#)

Themen im Fokus:

[Berufe](#)
[Bildung](#)
[Demografie](#)
[Entgelt](#)
[Fachkräftebedarf](#)
[Familien und Kinder](#)
[Frauen und Männer](#)
[Jüngere](#)
[Langzeitarbeitslosigkeit](#)
[Menschen mit Behinderungen](#)
[Migration](#)
[Regionale Mobilität](#)
[Transformation](#)
[Wirtschaftszweige](#)
[Zeitarbeit](#)

Die [Methodischen Hinweise](#) der Statistik bieten ergänzende Informationen.

Die [Qualitätsberichte](#) der Statistik erläutern die Entstehung und Aussagekraft der jeweiligen Fachstatistik.

Das [Glossar](#) enthält Erläuterungen zu allen statistisch relevanten Begriffen, die in den verschiedenen Produkten der Statistik der BA Verwendung finden.

Abkürzungen und Zeichen, die in den Produkten der Statistik der BA vorkommen, werden im [Abkürzungsverzeichnis](#) bzw. der [Zeichenerklärung](#) der Statistik der BA erläutert.